

2. Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen (§ 26 LG)

2.1 Allgemeine Regelungen

2.1.1 Pflegerhythmus bei Mahd alle 3 - 5 Jahre

Wenn bei einzelnen Festsetzungen eine Pflegemaßnahme festgesetzt ist, nach der die Fläche alle 3 - 5 Jahre zu mähen ist, ist folgender Pflegerhythmus einzuhalten:

Bei der 1. Pflege wird die Hälfte der Fläche gemäht. Die 2. Pflege erfolgt 2 Jahre danach mit der Mahd der anderen Hälfte der Fläche. 3 Jahre später wird wieder die erste Hälfte gemäht und 2 weitere Jahre danach die 2. Hälfte, sodass jede Hälfte alle 5 Jahre gemäht wird.

2.1.2 Art der Umsetzung von Maßnahmen zur Entfernung von Fehlbestockungen

Bei der Durchführung von Maßnahmen zur Entfernung von Fehlbestockungen im Wald (Bestände oder Beimischungen aus Nadelholz, Pappeln, Roteichen etc.), deren Ziel es ist, künftig auf dieser Fläche einen einheimischen und standortgerechten Laubholzbestand zu begründen, sind folgende Grundsätze anzuwenden:

Die Entfernung der Bäume soll im Hinblick auf das Bestockungsziel der Fläche und hinsichtlich zu erwartender Auswirkungen auf benachbarte Waldbestände (z.B. Windwurfgefahr) möglichst schonend in der Weise erfolgen, dass die Entnahme der bisherigen Bäume auf mehrere zeitlich voneinander getrennte Arbeitsschritte verteilt wird, um eine natürlichere Umgestaltung zu ermöglichen.

Aufgrund der zunächst durchzuführenden starken Durchforstung und der damit verbundenen Aufhellung der Flächen soll eine Nachfolgebestockung möglichst frühzeitig begründet werden.

2.2 Räume für Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen

Pflege- und Entwicklungsraum 2.2.1: Breiter Bach-Tal und Köpfchen

Regelung:

In diesem Pflege- und Entwicklungsraum werden vorwiegend folgende Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen nach § 26 LG festgesetzt:

1. Renaturierung von Bachläufen und Quellbereichen, Wiederherstellung der Durchgängigkeit von Fließgewässern und naturnahe Entwicklung von Auen und Uferbereichen durch Anlage von Uferrandstreifen und Förderung der natürlichen Gewässerentwicklung durch Absicherung eines typenkonformen Gewässerentwicklungskorridors
2. Landschafts- und gewässerökologische Optimierung von Teichanlagen
3. Anlage von Waldinnen- und außenrändern entlang von Wirtschaftswegen und Grünlandflächen
4. Umwandlung von standortfremden Waldbeständen (Nadelholzbestände) und Weihnachtsbaumkulturen in standortgerechte, einheimische Laubwaldbestände, Sukzessionsflächen oder extensiv genutzte Grünlandflächen
5. Erhöhung des Alt- und Totholzanteils in Laubwaldstandorten zur Förderung Alt- und Totholz bewohnender Arten; Herausnahme einzelner Bäume aus der forstwirtschaftlichen Nutzung
6. Entwicklung bachbegleitender Erlen-Eschen- und Eichenmischwälder
7. Überführung von intensiv genutzten Grünlandflächen in extensiv genutztes, artenreiches Grünland
8. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung auf brachgefallenen Nass- und Feuchtgrünlandflächen

Pflege- und Entwicklungsraum 2.2.2: Dielfebachtal**Regelung:**

In diesem Pflege- und Entwicklungsraum werden vorwiegend folgende Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen nach § 26 LG festgesetzt:

1. Renaturierung von Bachläufen, Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers und naturnahe Entwicklung von Auen und Uferbereichen durch Anlage von Uferrandstreifen und Förderung der natürlichen Gewässerentwicklung durch Absicherung eines typenkonformen Gewässerentwicklungskorridors
2. Landschafts- und gewässerökologische Optimierung von Teichanlagen
3. Umwandlung von standortfremden Waldbeständen (Nadelholzbestände) und Weihnachtsbaumkulturen in standortgerechte, einheimische Laubwaldbestände oder extensiv genutzte Grünlandflächen
4. Überführung von intensiv genutzten Grünlandflächen in extensiv genutztes, artenreiches Grünland
5. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung auf brachgefallenen Nass- und Feuchtgrünlandflächen
6. Abstimmung der Mahdtermine der Grünlandflächen und der Böschungsmahd im Straßenraum auf die Larvalentwicklung des Schwarzblauen Ameisenbläulings (*Maculinea nau-sithous*) zur Erhaltung und Förderung der Populationsvorkommen des Tagfalters (geschützte Art nach Anhang II der FFH-Richtlinie)

Pflege- und Entwicklungsraum 2.2.3: Klingelseifen und Riedelbach**Regelung:**

In diesem Pflege- und Entwicklungsraum werden vorwiegend folgende Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen nach § 26 LG festgesetzt:

1. Renaturierung von Quellen und Bachläufen, Wiederherstellung der Durchgängigkeit von Fließgewässern und naturnahe Entwicklung von Auen und Uferbereichen durch Anlage von Uferrandstreifen und Förderung der natürlichen Gewässerentwicklung durch Absicherung eines typenkonformen Gewässerentwicklungskorridors
2. Landschafts- und gewässerökologische Optimierung von Teichanlagen
3. Anpflanzung und Nachpflanzung von standortgerechten einheimischen Laubbäumen/-gehölzen (z.B. Stieleichen, Weißdorn) auf dem alten Weidekampen zur Erhaltung und Förderung des kulturhistorisch bedeutsamen Landschaftsbildes
4. Anlage von Waldinnen- und außenrändern entlang von Wirtschaftswegen und Grünlandflächen
5. Umwandlung von standortfremden Waldbeständen (Nadelholzbestände) in standortgerechte, einheimische Feuchtlaubwaldbestände oder extensiv genutzte Grünlandflächen
6. Überführung von intensiv genutzten Grünlandflächen in extensiv genutztes, artenreiches Nass- und Feuchtgrünland
7. Fortführung der landwirtschaftlich extensiven Nutzung auf Magergrünlandflächen
8. Umwandlung von Wildwiesen und Wildäckern in extensiv genutztes Grünland
9. Zurückdrängung übermäßig aufkommender Sukzessionsgehölze auf verbrachenden, ökologisch wertvollen oder optimierbaren Grünlandflächen
10. Förderung und Erhöhung des Alt- und Totholzanteils in standortgerechten Laubwaldbeständen - insbesondere auch auf wasserbeeinflussten Standorten - durch naturnahe Waldbewirtschaftung und Herausnahme einzelner Laubholz-Altbäume aus der forstwirtschaftlichen Nutzung

Pflege- und Entwicklungsraum 2.2.4: Grubengelände, Grünlandbereiche und Waldbereiche bei Grube Neue Hoffnung

Regelung:

In diesem Pflege- und Entwicklungsraum werden vorwiegend folgende Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen nach § 26 LG festgesetzt:

1. Renaturierung von Quellen und Bachläufen, Wiederherstellung der Durchgängigkeit von Fließgewässern und naturnahe Entwicklung von Auen und Uferbereichen durch Anlage von Uferrandstreifen und Förderung der natürlichen Gewässerentwicklung durch Absicherung eines typenkonformen Gewässerentwicklungskorridors
2. Landschafts- und gewässerökologische Optimierung von Teichanlagen
3. Anlage von Waldinnen- und außenrändern entlang von Wirtschaftswegen und Grünlandflächen
4. Umwandlung von standortfremden Waldbeständen (Nadelholzbestände) in standortgerechte, einheimische Laubwaldbestände oder extensiv genutzte Nass-, Feucht- und Magergrünlandflächen
5. Entwicklung bachbegleitender Erlen-Eschen- und Eichenmischwälder und Förderung bodenständiger Gehölze wie Schwarzerle, Stieleiche und Eberesche,
6. Überführung von intensiv genutzten Grünlandflächen in extensiv genutztes, artenreiches Grünland durch Beweidung oder Mahd
7. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung auf brachgefallenen Nass- und Feuchtgrünlandflächen
8. Entwicklung von Trockenbiotopen durch regelmäßige Entnahme von übermäßig aufkommenden Laub- und Nadelgehölzen auf dem alten Haldenkomplex der Grube zur Förderung thermophiler Tierarten und lichtliebender Pflanzenarten
9. Rückbau von Gebäuden, Gebäuderuinen, versiegelten Flächen, Zaunanlagen und Freizeiteinrichtungen auf ungenutzten bzw. brachgefallenen Grundstücken

Pflege- und Entwicklungsraum 2.2.5: Oberes Weißtal

Regelung:

In diesem Pflege- und Entwicklungsraum werden vorwiegend folgende Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen nach § 26 LG festgesetzt:

1. Renaturierung von Quellen und Fließgewässern und naturnahe Entwicklung von Auen und Uferbereichen durch Anlage von Uferrandstreifen und Förderung der natürlichen Gewässerentwicklung durch Absicherung eines typenkonformen Gewässerentwicklungskorridors
2. Umwandlung von standortfremden Waldbeständen (Nadelholzbestände) in standortgerechte, einheimische Laubwaldbestände, Sukzessionsflächen oder extensiv genutzte Grünlandflächen
3. Überführung von intensiv genutzten Grünlandflächen in extensiv genutztes, artenreiches Grünland

Pflege- und Entwicklungsraum 2.2.6: Oberes Wildenbachtal

Regelung:

In diesem Pflege- und Entwicklungsraum werden vorwiegend folgende Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen nach § 26 LG festgesetzt:

1. Renaturierung von Quellen und Bachläufen, Wiederherstellung der Durchgängigkeit von Fließgewässern und naturnahe Entwicklung von Auen und Uferbereichen durch Anlage von Uferrandstreifen und Förderung der natürlichen Gewässerentwicklung durch Absicherung eines typenkonformen Gewässerentwicklungskorridors
2. Anlage von Waldinnen- und außenrändern entlang von Wirtschaftswegen und Grünlandflächen
3. Umwandlung von standortfremden Waldbeständen (Nadelholzbestände) in standortgerechte, einheimische Laubwaldbestände
4. Überführung von intensiv genutzten Grünlandflächen in extensiv genutztes, artenreiches Grünland

5. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung auf brachgefallenen Nass- und Feuchtgrünlandflächen
6. Landschafts- und gewässerökologische Optimierung von Teichanlagen
7. Rückbau von Gebäuden, Gebäuderuinen, versiegelten Flächen, Zaunanlagen und Freizeiteinrichtungen auf ungenutzten bzw. brachgefallenen Grundstücken

Pflege- und Entwicklungsraum 2.2.7: Oberwilden

Regelung:

In diesem Pflege- und Entwicklungsraum werden vorwiegend folgende Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen nach § 26 LG festgesetzt:

1. Renaturierung von Quellen und Bachläufen, Wiederherstellung der Durchgängigkeit von Fließgewässern und naturnahe Entwicklung von Auen und Uferbereichen durch Anlage von Uferrandstreifen und Förderung der natürlichen Gewässerentwicklung durch Absicherung eines typenkonformen Gewässerentwicklungskorridors
2. Anlage von Waldinnen- und außenrändern entlang von Wirtschaftswegen und Grünlandflächen
3. Umwandlung von standortfremden Waldbeständen (Nadelholzbestände) in standortgerechte, einheimische Laubwaldbestände bzw. extensiv genutztes Grünland
4. Neuanpflanzung von Streuobstweisen und Ergänzungspflanzung von Obstbäumen in bestehende Streuobstwiesenbestände zur Förderung und Erhaltung der Bestände / Durchführung von Pflegeschnitten an den Obstbäumen
5. Neuanpflanzung von Einzelbäumen, Baumgruppen und Heckenstrukturen an Wegen und Wegekreuzungen östlich der Landstraße L 723
6. Überführung von intensiv genutzten Grünlandflächen in extensiv genutztes, artenreiches Grünland (Zielbiotoptypen: artenreiches Nass- und Feuchtgrünland, Magerwiesen und –weiden)
7. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung auf brachgefallenen Nass- und Feuchtgrünlandflächen
8. Landschafts- und gewässerökologische Optimierung von Teichanlagen
9. Abstimmung der Mahdtermine der Grünlandflächen und der Böschungsmahd im Straßenraum auf die Larvalentwicklung des Schwarzbauen Ameisenbläulings (*Maculinea nausithous*) zur Erhaltung und Förderung der Populationsvorkommen des Tagfalters als geschützter Art nach Anhang II der FFH-Richtlinie)
10. Erhaltung und Förderung der Glatthaferwiesen und Glatthafer- und Wiesenknopfsilgenwiesen als FFH-Lebensraumtyp (6510) und Borstgrasrasen (6230) durch extensive landwirtschaftliche Mahd-Nutzung; Abtransport des Schnittgutes
11. Entfernung und Zurückdrängung übermäßig aufkommender Sukzessionsgehölze auf ungenutzten oder brach fallenden Grünlandflächen zur Erhaltung wertvoller Offenlandbereiche

Pflege- und Entwicklungsraum 2.2.8: Wiebelhäuser Bachtal / Kalteiche

Regelung:

In diesem Pflege- und Entwicklungsraum werden vorwiegend folgende Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen nach § 26 LG festgesetzt:

1. Renaturierung von Quellen und Bachläufen, Wiederherstellung der Durchgängigkeit von Fließgewässern und naturnahe Entwicklung von Auen und Uferbereichen durch Anlage von Uferrandstreifen und Förderung der natürlichen Gewässerentwicklung durch Absicherung eines typenkonformen Gewässerentwicklungskorridors
2. Anlage von Waldinnen- und außenrändern entlang von Wirtschaftswegen und Grünlandflächen
3. Umwandlung von standortfremden Waldbeständen (Nadelholzbestände) in standortgerechte, einheimische Laubwaldbestände bzw. extensiv genutztes Grünland
4. Landschafts- und gewässerökologische Optimierung von Teichanlagen
5. Wiederherstellung naturnaher Lebensräume durch Zurückdrängung aufkommender Neophyten (insbesondere Riesen-Bärenklau) im Gewässerbereich und auf Aufschüttungsbereichen der ehemaligen Grube Marie

6. Extensive landwirtschaftliche Nutzung von wertvollen, artenreichen Grünlandflächen (Magergrünland, Nass- und Feuchtgrünland)
7. Entfernung und Zurückdrängung übermäßig aufkommender Sukzessionsgehölze auf ungenutzten oder brach fallenden Grünlandflächen zur Erhaltung wertvoller Offenlandbereiche
8. Förderung und Erhöhung des Alt- und Totholzanteils in standortgerechten Laubwaldbeständen - insbesondere auch auf wasserbeeinflussten Standorten und in Buchenaltholzbeständen - durch naturnahe Waldbewirtschaftung und Herausnahme einzelner Laubholz-Altbäume aus der forstwirtschaftlichen Nutzung

2.3 Anpflanzungen

Regelung:

Für die nachfolgend beschriebenen Standorte werden Anpflanzungen nach § 26 Abs. 2 Ziffer 2 LG festgesetzt.

Die einzelnen Anpflanzungen sollen in folgender Weise erfolgen:

Laubbaumreihe: Soweit bei der Einzelfestsetzung keine spezielle Angabe erfolgt, Anpflanzung von großkronigen Laubgehölzen der Baumarten Esche, Sommerlinde, Bergahorn, Stiel- und Traubeneiche oder von fruchtttragenden Laubgehölzen der Baumarten Eberesche und Wildkirsche mit einem Pflanzabstand von ca. 12 m zueinander

Einzelbäume: Soweit bei der Einzelfestsetzung keine spezielle Angabe erfolgt, Anpflanzung von großkronigen Laubgehölzen der Baumarten Esche, Sommerlinde, Bergahorn, Stiel- und Traubeneiche

Uferbepflanzung: Punktuelle truppweise Anpflanzung von Gehölzen im unmittelbaren Uferbereich; dabei sind folgende Gehölzarten zu verwenden: Schwarzerle, Wasser-Schneeball, Hasel, Weißdorn, Grauweide, Birke, Faulbaum

Obstbaumreihe: Anpflanzung von hochstämmigen Obstgehölzen aus den unter Ziffer 1.1.2 (siehe Seite 24) aufgeführten Pflanzenarten mit einem Pflanzabstand von 10 m zueinander

Strauchreihe: Anpflanzung einer dreireihigen Hecke aus den nachfolgend aufgeführten Straucharten mit einem Pflanzabstand von 1 m zueinander:

Faulbaum	Frangula alnus
Hasel	Corylus avellana
Holunder, Roter	Sambucus racemosa
Holunder, Schwarzer	Sambucus nigra
Holzapfel	Malus sylvestris
Hundsrose	Rosa canina
Salweide	Salix caprea
Schlehe	Prunus spinosa
Schneeball	Viburnum opulus
Vogelbeere	Sorbus aucuparia
Vogelkirsche	Prunus avium
Weißdorn, Zweigriffliger	Crataegus oxyacantha
Weißdorn, Eingriffliger	Crataegus monogyna
Wildbirne	Pyrus pyraeaster

Einzelfestsetzungen:

- | | | |
|-----|---------------|--|
| A 1 | Beschreibung: | Pflanzung einer Gehölz- und Baumreihe (Sichtschutzpflanzung) |
| | Länge: | 70 m |
| | Lage | östlich Rinsdorf an der Autobahn A 45, |
| A 2 | Beschreibung: | Pflanzung einer Baumgruppe im Wegebereich |
| | Anzahl: | 3 Stück |
| | Lage | südlich von Obersdorf am Dillberg, |

- | | | |
|------|----------------------------------|---|
| A 3 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung einer Hecke aus einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen zwischen einer Acker- und einer Grünlandfläche und Anlage eines 1-2m breiten Brachestreifens beidseitig der Hecke
160 m
Östlich der Ortsrandlage von Wilnsdorf, |
| A 4 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung von Obstbäumen im Wegebereich
70m
südlich von Wilden am Rassberg, |
| A 5 | Beschreibung:
Anzahl:
Lage | Pflanzung einer Baumgruppe im Wegebereich
3 Stück
südlich von Wilden, südwestlich des Sportplatzes, |
| A 6 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung einer Baumreihe im Wegebereich (Eingrünungspflanzung)
70 m
südlich von Wilden, am Parkplatz des Gewerbegebietes am Wildebach, |
| A 7 | Beschreibung:
Anzahl:
Lage | Pflanzung eines Einzelbaums
1 Stück
östlich von Gernsdorf an der Gemeindegrenze zu Netphen, |
| A 8 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung einer Baumreihe im Straßenböschungsbereich
350 m
nördlich von Oberwilden an der Landstraße L 722, |
| A 9 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung einer Gehölz- und Baumreihe (Sichtschutzpflanzung an drei Teilabschnitten)
120 m
westlich von Wilnsdorf an der Autobahn A 45, |
| A 10 | Beschreibung:
Anzahl:
Lage | Pflanzung eines Einzelbaums oder einer Baumgruppe im Wegekreuzungsbereich
1-3 Stück
westlich von Wilnsdorf in der Feldflur östlich der Autobahn A45, |
| A 11 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung einer Gehölzreihe an einem Sendemast
20 m
westlich von Wilnsdorf an der Autobahn A 45, |
| A 12 | Beschreibung:
Anzahl:
Lage | Pflanzung von Einzelbäumen
3 Stück
nördlich von Wilnsdorf zwischen der Ortsrandlage und der Autobahnezufahrt, |
| A 13 | Beschreibung:
Anzahl:
Lage | Pflanzung eines Einzelbaums in der Feldflur
1 Stück
östlich von Wilnsdorf bei "Einsiedel", |
| A 14 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung einer Gehölz- und Baumreihe (Eingrünungspflanzung)
55 m
südlich von Wilnsdorf nahe der Straßenmeisterei, |
| A 15 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung einer Gehölzreihe zur Fortführung von Heckenstrukturen
75 m
südwestlich von Wilnsdorf an der Ortsrandlage bei Schäferbraas, |
| A 16 | Beschreibung:
Anzahl:
Lage | Pflanzung eines Einzelbaums und einer Baumgruppe im Wegekreuzungsbereich
4 Stück
südlich von Wilnsdorf in der Feldflur östlich der Autobahn A45, |

- | | | |
|------|----------------------------------|---|
| A 17 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung einer Baumreihe zur Erweiterung einer vorhandenen Obstbaumpflanzung
50 m
westlich von Wilgersdorf an der Ortsrandlage, |
| A 18 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung einer Gehölz- und Baumreihe (Eingrünungspflanzung)
130 m
südlich der Ortsrandlage von Wilgersdorf an landwirtschaftlicher Hofstelle, |
| A 19 | Beschreibung:
Anzahl:
Lage | Pflanzung von Einzelbäumen und Baumgruppen im Wegebereich
7 Stück
nördlich von Wilgersdorf in der Feldflur, |
| A 20 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung einer Gehölz- und Baumreihe (Eingrünungspflanzung)
55 m
südlich von Oberwilden am Gewerbegebiet Landeskrone, |
| A 21 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung einer Gehölz- und Baumreihe (Eingrünungspflanzung) am Sportplatz
100 m
nördlich von Obersdorf am Sportplatz, |
| A 22 | Beschreibung:
Anzahl:
Lage | Pflanzung von Einzelbäumen im Wegeverlauf / Kreuzungsbereich
2 Stück
westlich von Oberdielfen, |
| A 23 | Beschreibung:
Anzahl:
Lage | Pflanzung eines Einzelbaumes am Wegekreuz
1 Stück
östlich von Oberdielfen, |
| A 24 | Beschreibung:
Anzahl:
Lage | Pflanzung von Einzelbäumen im Straßenverlauf
4 Stück
nördlich von Niederdielfen am Neubaugebiet, |
| A 25 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung von Einzelbäumen und Gehölzreihen zur Schließung einer lückigen Baumreihe
280 m
westlich von Flammersbach, am Südhang zum Weißtal, |
| A 26 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung von kleinkronigen Einzelbäumen (Obstgehölzen) im Wegeverlauf
215 m
westlich von Flammersbach, |
| A 27 | Beschreibung:
Anzahl:
Lage | Pflanzung einer Baumgruppe im Wegeverlauf eines offenen Hangbereiches
3 Stück
westlich von Anzhausen, |
| A 28 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung von Gehölz- und Baumreihen (Eingrünungspflanzung) an landwirtschaftlichen Hofstellen (2 Abschnitte)
105 m
östlich von Anzhausen im Wabachtal, |
| A 29 | Beschreibung:
Anzahl:
Lage | Pflanzung eines Einzelbaumes im Kreuzungsbereich eines Wegeverlaufs
1 Stück
östlich von Anzhausen, |
| A 30 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Pflanzung von Gehölz- und Baumreihen (Eingrünungspflanzung) am Gewerbegebiet
140 m
Gewerbegebiet westlich der Anzhäuser Mühle, |
| A 31 | Beschreibung:
Länge:
Lage | Initialpflanzung von Ufergehölzen (Schwarzerlen) am Flammersbach
75m
östlich von Flammersbach im Flammersbachtal, |

A 32	Beschreibung: Länge: Lage	Initialpflanzung von Ufergehölzen (Schwarzerlen) am Flammersbach 75m südlich von Flammersbach, nördlich und südlich der L 893,
A 33	Beschreibung: Länge: Lage	Initialpflanzung von Ufergehölzen am Bachlauf 75m westlich von Niederdielfen,
A 34	Beschreibung: Länge: Lage	Pflanzung einer Gehölz- und Baumreihe (Eingrünungspflanzung) am Hof 70m südlich von Unterwilden,
A 35	Beschreibung: Länge: Lage	Pflanzung einer Gehölz- und Baumreihe (Biotopverbundpflanzung) am Wirtschaftsweg zur Verbindung bestehender 210m östlich von Wilnsdorf,
A 36	Beschreibung: Anzahl: Lage	Pflanzung von zwei Einzelbäumen im Kreuzungsbereich von Wegeverläufen 2 Stück östlich von Oberdielfen,
A 37	Beschreibung: Anzahl: Lage	Pflanzung von Einzelbäumen (Linden) im Straßenverlauf zur Schließung von Bestandeslücken und Fortführung einer einseitigen Lindenbaumreihe 9 Stück südlich von Rudersdorf an der Landstraße L 904,
A 38	Beschreibung: Anzahl: Lage	Pflanzung von Einzelbäumen und Baumgruppen (Stieleichen) auf einem alten Weidekampen 10 - 20 Stück südöstlich von Oberdielfen,
A 39	Beschreibung: Anzahl: Lage	Pflanzung von Einzelbäumen und Baumgruppen (Stieleichen) auf einem alten Unterwildener Weidekampen 4 Stück nördlich von Unterwilden,
A 40	Beschreibung: Länge: Lage	Pflanzung von standortgerechten Einzelbäumen/Baumreihen im Straßenverlauf 500m nördlich der Ortsrandlage von Niederdielfen am Weißtal,
A 41	Beschreibung: Länge: Lage	Pflanzung von Baumreihen zur Fortführung einer südöstlich angrenzenden Linden-/Ahornallee 100m südöstlich von Wilden, westlich der Autobahn,

2.4 Beseitigung von Fehlbestockungen

2.4.1 Allgemeine Regelungen für alle Einzelfestsetzungen

Regelung:

Für die nachfolgend beschriebenen Standorte werden Maßnahmen zur Beseitigung der Fehlbestockungen nach § 26 Abs. 2 Ziffer 1 und 5 LG festgesetzt.

2.4.2 Kategorie I - Umwandlung von Nadelholzbeständen in Grünland

Regelung:

Die Beseitigung der Nadelholzbestände soll in einem Pflegeeingriff durch Kahlschlag erfolgen und die Fläche soll anschließend als Grünland genutzt werden.

Einzelfestsetzungen:

- W 1 Beschreibung: Weihnachtsbaumkultur im Grünlandhang (2 Flächen)
Größe: 0,2 ha
Lage: südlich von Obersdorf am Dillberg,
- W 2 Beschreibung: Fichtenriegel am Hang, in exponierter Grünlandlage (3 Flächen)
Größe: 0,2 ha
Lage: westlich von Obersdorf nahe der Ortsrandlage,
- W 3 Beschreibung: Durchgewachsene Weihnachtsbaumkultur im Quellbereich eines Fließgewässers
Größe: 0,3 ha
Lage: Südlich von Wilgersdorf, am Wilgersdorfer Gästehaus
- W 4 Beschreibung: Nadelgehölzhecke im Grünlandbereich
Größe: 0,1 ha
Lage: Südlich von Wilgersdorf, am Wilgersdorfer Gästehaus

Zusätzliche Maßnahme: Anpflanzung einer Hecke aus einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen

- W 5 Beschreibung: Nadelgehölzbestand im Talraum der Weiß
Größe: 1,5 ha
Lage: Südlich von Wilgersdorf im Weißtal,
- W 6 Beschreibung: Nadelgehölzbestand im Hangbereich
Größe: 0,3 ha
Lage: südlich von Niederdielfen an der Ortsrandlage,
- W 7 Beschreibung: Nadelgehölzbestand (Weihnachtsbaumkultur) am Waldrand
Größe: 0,4 ha
Lage: südlich von Wilden am Rassberg,
- W 8 Beschreibung: Nadelgehölzbestand im Grünlandhang
Größe: 0,2 ha
Lage: südlich von Unterwilden, südlich des Wildebachtales,
- W 9 Beschreibung: Nadelgehölzbestand im Talbereich des Sterzbaches
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Unterwilden, am Gewerbegebiet Baudenberg,
- W 10 Beschreibung: Nadelgehölzbestände im Grünlandhang (2 Flächen)
Größe: 0,4 ha
Lage: südlich von Wilden,
- W 11 Beschreibung: Nadelgehölzbestände im Talraum des Wildebachs (4 Flächen)
Größe: 0,6 ha
Lage: südlich von Wilden, im Wildebachtal,
- W 12 Beschreibung: Nadelgehölzbestände im Talraum des Wildebachs (2 Flächen)
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Wilden, im Wildebachtal westlich des Landeskröner Weihers,
- W 13 Beschreibung: Durchgewachsene Weihnachtsbaumkultur
Größe: 0,1 ha
Lage: südwestlich von Anzhausen am Denkmal,
- W 14 Beschreibung: Nadelholzbestand im Grünlandkomplex
Größe: 0,2 ha
Lage: westlich von Anzhausen an der Ortsrandlage,

W 15	Beschreibung: Größe: Lage:	Weihnachtsbaumkultur im Grünlandhang 0,2 ha westlich von Anzhausen, nördlich der Landstraße L 893
W 16	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im grünlandgeprägten Talraum der Weiß 0,2 ha südlich von Anzhausen im Weißtal,
W 17	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Talraum (2 Teilflächen) 0,3 ha östlich von Anzhausen im Wabachtal und in einem Seitenarm des Wabachs,
W 18	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Grünlandhang 0,6 ha östlich von Anzhausen bei "Bronkel",
W 19	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Grünlandhang (3 Flächen) 1,1 ha östlich von Gernsdorf, an der Gemeindegrenze zu Netphen,
W 20	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Grünlandhang und Talraum (6 Flächen) 1,0 ha östlich von Gernsdorf, im Bichelbachtal und nördlich des Sportplatzes,
W 21	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Bachtal des Klingelseifen (mehrere Flächen) 1,2 ha nordöstlich von Wilgersdorf,
W 22	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Bachtal des Wahlbaches (3 Teilflächen) 0,7 ha nördlich von Wilgersdorf im Wahlbachtal,
W 23	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand in der Feldflur 0,2 ha östlich von Wilgersdorf,
W 24	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Talraum und Grünlandhang (mehrere Teilflächen) 2,6 ha westlich von Wilgersdorf an der ehem. Grube Neue Hoffnung
W 25	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Grünlandhang 0,8 ha östlich von Wilnsdorf
W 26	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Grünlandhang (3 Teilflächen) 0,4 ha westlich von Wilgersdorf,
W 27	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand (durchgewachsene Weihnachtsbaumkultur) im Talraum der Weiß 0,1 ha westlich von Wilgersdorf an der Ortsrandlage im Weißtal,
W 28	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Talraum 0,2 ha nördlich von Wilgersdorf im Weißtal,
W 29	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand am Unterhang 0,3 ha nördlich von Wilgersdorf am Weißtal bei "Totte Gaul",

- | | | |
|------|----------------------------------|--|
| W 30 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestände im Talraum (sechs Teilflächen)
2,6 ha
südlich von Rudersdorf im Weißtal, |
| W 31 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestände im Hangbereich (2 Teilflächen)
0,3 ha
südlich von Rudersdorf, nahe der Ortsrandlage |
| W 32 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestände und -reihen im grünlandgeprägten Talraum (5 Teilflächen)
0,3 ha
südlich von Rudersdorf im Wahlbachtal, |
| W 33 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestände/-reihe im Talraum und im Hangbereich (2 Teilflächen)
0,2 ha
südlich von Anzhausen im Weißtal |
| W 34 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestände im Grünlandhang (2 Teilflächen)
0,4 ha
südlich von Anzhausen bei "Erbstruth", |
| W 35 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Grünlandhang
0,2 ha
nördlich von Flammersbach, |
| W 36 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand (Weihnachtsbaumkultur) im Grünlandhang
0,2 ha
westlich von Flammersbach an der Ortsrandlage, |
| W 37 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Grünlandhang
0,4 ha
westlich von Flammersbach, |
| W 38 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand (Weihnachtsbäume) im Grünlandhang
0,1 ha
westlich von Flammersbach, |
| W 39 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand (Weihnachtsbaumkultur)
0,5 ha
östlich von Rödgen, |
| W 40 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzreihen im Talraum (3 Teilflächen)
0,1 ha
westlich von Niederdielfen im Talraum des Breiten Bachs |
| W 41 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Grünlandhang
0,1 ha
westlich von Ober-/Niederdielfen, |
| W 42 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestände und -reihen im Grünlandhang (4 Teilflächen)
0,5 ha
westlich von Oberdielfen |
| W 43 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestände (Weihnachtsbaumkulturen) im Talraum (2 Teilflächen)
0,2 ha
südöstlich von Oberdielfen im Dielfebachtal |
| W 44 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Grünlandhang
0,2 ha
südöstlich von Oberdielfen, südlich der Landstraße L 723 |

W 45	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand (Weihnachtsbaumkultur) im Grünlandhang 0,2 ha östlich von Oberdielfen, nördlich der Landstraße L 723,
W 46	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Grünlandhang (2 Teilflächen) 0,3 ha östlich von Oberdielfen, südlich des Helenenhofes,
W 47	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände (3 Teilflächen) im Grünlandhang 0,4 ha östlich von Oberdielfen an der Ortsrandlage und am Helenenhof,
W 48	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Grünland-Talraum (3 Teilflächen) 0,3 ha östlich von Oberwilden im Wildenbachtal,
W 49	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand/-reihe am Wirtschaftsweg 0,1 ha östlich von Oberwilden an der Ortsrandlage
W 50	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Grünlandhang (4 Teilflächen) 1,1 ha nördlich von Oberwilden,
W 51	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im feuchten Grünlandhang (2 Flächen) 0,6 ha westlich von Rudersdorf am Floxborn,
W 52	Beschreibung: Größe: Lage:	Durchgewachsene Weihnachtsbaumkultur im Grünlandhang 0,1 ha südöstlich von Oberdielfen,
W 53	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Klingelbachseifen (2 Teilflächen) 0,6 ha südlich Gernsdorf im Bachtal Klingelseifen,
W 54	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Grünlandhang (2 Flächen) 0,3 ha östlich von Rinsdorf, westlich und östlich der Autobahn,
W 55	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand/-reihe an Grundstücksgrenzen 0,1 ha westlich von Obersdorf im Bachtal,
W 56	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Grünlandhang 0,1 ha südwestlich von Obersdorf am Bilskopf,
W 57	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Grünlandhang 0,1 ha östlich von Oberdielfen nahe der Ortsrandlage,
W 58	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzreihen an Grundstücksgrenzen (2 Teilflächen) 0,1 ha östlich von Rudersdorf,
W 59	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände am Bachtal (2 Teilflächen) 0,5 ha südlich von Gernsdorf im Schalkebachtal,
W 60	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände am Bachtal des Wahlbachs (2 Teilflächen) 0,2 ha südlich von Rudersdorf, nördlich des Tannenhofs,

W 61	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Grünlandhang 0,1 ha nördlich von Wilgersdorf in der Feldflur,
W 62	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Grünlandhang (2 Flächen) 0,2 ha südöstlich von Oberwilden nahe der Autobahn,
W 63	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Grünlandhang 0,1 ha nördlich von Oberwilden,
W 64	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Grünlandtal 0,1 ha südlich von Oberwilden an der "Stollenwiese",
W 65	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Grünlandhang 0,2 ha nördlich von Unterwilden,
W 66	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand und -reihe im Grünlandhang (2 Flächen) 0,2 ha nördlich von Unterwilden,
W 67	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand/-reihe im Grünlandhang 0,2 ha westlich von Wilnsdorf an der L 723,
W 68	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzreihen an Grünlandflächen (2 Abschnitte) 0,1 ha westlich von Wilnsdorf an der Ortsrandlage,
W 69	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzreihe an einer Grünlandfläche 0,1 ha östlich von Wilnsdorf an der Kreisstraße K25,
W 70	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzreihen an Grünlandflächen (3 Abschnitte) 0,1 ha westlich von Wilgersdorf am Hainer Landheim,
W 71	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzreihe im Talraum 0,1 ha östlich von Wilnsdorf im Heckebacktal,
W 72	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände/-reihen im Grünlandhang 0,1 ha südlich von Wilgersdorf,
W 73	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzreihe im Grünlandhang 0,1 ha östlich von Wilnsdorf am Schönbacktal,
W 74	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Grünlandhang (2 Flächen) 0,1 ha südlich von Wilden an der Ortsrandlage,
W 75	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzreihe im Talraum des Weißbachs 0,1 ha westlich von Rudersdorf im Weißtal,
W 76	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Grünlandhang und Talraum 0,1 ha westlich von Rödgen an der Ortsrandlage,

W 77	Beschreibung:	Nadelholzreihe an einer Waldwiese
	Größe:	0,1 ha
	Lage:	südlich von Wilnsdorf an der Bundesstraße B54,
W 78	Beschreibung:	Nadelholzbestand in Talraum
	Größe:	0,1 ha
	Lage:	nordöstlich von Wilgersdorf im Wahlbachtal,
W 79	Beschreibung:	Nadelholzbestände im Grünlandhang (2 Flächen)
	Größe:	0,6 ha
	Lage:	östlich von Wilnsdorf am Schönbachtal,

2.4.3 Kategorie II - Umwandlung von Nadel- in Laubholzbestände durch Waldumbau

Regelung:

Die Umwandlung in Laubholz soll durch mehrere, zeitlich gestaffelte Pflegeeingriffe in die Nadelholzbestände erfolgen. Die durch die Eingriffe lückigen Bestände sollen frühzeitig mit dem neuen Laubholz unterpflanzt werden.

Für alle nachfolgenden Einzelfestsetzungen gelten folgende Maßnahmen:

- **Entfernen des Nadelholzbestandes,**
- **Punktuelle Initialpflanzung von Schwarzerlen an Bachläufen,**
- **Natürliche Weiterentwicklung.**

Einzelfestsetzungen:

W 80	Beschreibung:	Lärchenbestand im Dutenbachtal
	Größe:	0,3 ha
	Lage:	südlich von Rinsdorf am Dutenbach,
W 81	Beschreibung:	Nadelholzbestand im Hangbereich
	Größe:	0,1 ha
	Lage:	südlich von Rinsdorf, westlich des Dutenbachtals,
W 82	Beschreibung:	Nadelholzbestand im Bachtal und Quellbereich (2 Flächen)
	Größe:	0,6 ha
	Lage:	südlich und westlich von Rinsdorf in zwei namenlosen Bachtälern bei "Kohlgruben",
W 83	Beschreibung:	Nadelholzbestand im Heimbachtal
	Größe:	0,9 ha
	Lage:	westlich von Obersdorf, nördlich des Forstamtes,
W 84	Beschreibung:	Nadelholzbestand und Nadelholzreihe im Seitenarm des Weißtal (mehrere Teilflächen)
	Größe:	2,0 ha
	Lage:	Südlich von Wilgersdorf an der Rachelswiese,
W 85	Beschreibung:	Nadelholzbestand im Weißtal (2 Flächen)
	Größe:	2,9 ha
	Lage:	Südlich von Wilgersdorf im Oberlauf- und Quellbereich der Weiß,
W 86	Beschreibung:	Nadelholzbestand im Hangbereich des Weißtales
	Größe:	0,2 ha
	Lage:	Südlich von Wilgersdorf an der Ortsrandlage,
W 87	Beschreibung:	Nadelholzbestand im Talraum eines namenlosen Baches
	Größe:	0,2 ha
	Lage:	nördlich von Unterwilden,

- | | | |
|-------|----------------------------------|---|
| W 88 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Talraum eines namenlosen Baches
0,1 ha
südlich von Wilden, an der Gemeindegrenze zu Burbach, |
| W 89 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Talraum eines namenlosen Baches
0,5 ha
östlich von Gernsdorf am "Halmberg", |
| W 90 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand (Lärchen) im Talraum / Oberlaufbereich des Eibaches
0,7 ha
nördlich von Gernsdorf bei "Brache", |
| W 91 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand (Lärchen) im Talraum des Eibaches
0,2 ha
nördlich von Gernsdorf bei "Frühhölzchen", |
| W 92 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Fließgewässerbereich
0,2 ha
nördlich von Wilnsdorf, |
| W 93 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Oberlaufbereich des Hütschelsbaches
0,4 ha
nordwestlich von Rödgen an der Gemeindegrenze zu Siegen, |
| W 94 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Bachtal
1,1 ha
nördlich Rödgen, südlich der Deponie Fludersbach, |
| W 95 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand und –reihen (4 Flächen) im Leimbachtal
0,9 ha
nordwestlich Rödgen im Oberlaufbereich des Leimbachs, |
| W 96 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Filsbachtal
1,6 ha
westlich Flammersbach im Quellbereich des Filsbachtals, |
| W 97 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Stämmbachtal
0,1 ha
westlich Flammersbach im Quellbereich des Stämmbaches, |
| W 98 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Bachlaufbereich
0,1 ha
nördlich Flammersbach, nördlich der Kreisstraße K11, |
| W 99 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Bösselbachtal
0,8 ha
nordöstlich von Anzhausen, |
| W 100 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Talbereich und auf Unterhangflächen
2,1 ha
östlich Rödgen am Breiter Bachtal, |
| W 101 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand im Quellbereich des Klabachtals
0,7 ha
westlich Rudersdorf im Klabachtal, |
| W 102 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Nadelholzbestand
1,2 ha
westlich Rudersdorf, westlich der Bahnlinie am Floxborn, |

W 103	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Mühlenbachtal 0,3 ha nordöstlich von Rudersdorf im Mühlenbachtal,
W 104	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Wimmersbachtal (2 Teilflächen) 0,7 ha südwestlich von Rudersdorf im Wimmersbachtal,
W 105	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Quellbereich des Dielfebaches 0,5 ha südöstlich von Oberdielfen im Dielfebachtal,
W 106	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Bachtal 1,0 ha nordöstlich von Wilnsdorf am Lehnches Born, westlich der L722,
W 107	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand am Weißtal 0,3 ha nordwestlich von Wilgersdorf am Weißtal,
W 108	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Bachtal des Klingelseifen 1,4 ha südlich von Gernsdorf im Bachtal Klingelseifen,
W 109	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Bachtal (3 Teilflächen) 1,0 ha nördlich von Rinsdorf, nördlich und südlich der Autobahn,
W 110	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Bachtal (mehrere Teilflächen) 1,8 ha nordöstlich von Wilgersdorf im Riedelbachtal,
W 111	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände im Bachtal des Klingelbachseifen (3 Teilflächen) 1,2 ha nordöstlich von Wilgersdorf im Klingelbachseifen,
W 112	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestände in Bachtälern und Quellbereichen des Bichelbaches (mehrere Teilflächen) 3,7 ha südöstlich von Gernsdorf,
W 113	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand am Weißtal 0,1 ha nördlich von Wilgersdorf an der ehem. Mühle,
W 114	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Talraum 0,1 ha westlich von Wilnsdorf am Gewerbegebiet Lehnscheid,
W 115	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Talraum (3 Flächen) 1,2 ha nordwestlich von Wilden,
W 116	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand im Talraum 0,1 ha südlich von Wilden am ehem. Schacht Sophie,
W 117	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelholzbestand am Ortsrand 0,3 ha südlich von Oberwilden an der Landstraße L 723,

- W 118 Beschreibung: Nadelholzbestände im Quell- und Fließgewässerbereich (mehrere Teilflächen)
Größe: 1,3 ha
Lage: südlich von Oberwilden am Wildebachtal,
- W 119 Beschreibung: Nadelholzbestände im Quell- und Fließgewässerbereich des Wilderbachs (mehrere Teilflächen)
Größe: 3,9 ha
Lage: südlich von Wilnsdorf im Oberlaufbereich des Wilderbachtals,
- W 120 Beschreibung: Nadelholzbestand im Talraum und Fließgewässerbereich
Größe: 0,5 ha
Lage: südlich von Wilnsdorf, westlich der Bundesstraße B54,
- W 121 Beschreibung: Nadelholzbestände im Talraum und Fließgewässerbereich des Wiebelhäuser Bachtals (mehrere Flächen)
Größe: 6,8 ha
Lage: südlich von Wilnsdorf, an der Landesgrenze zu Hessen,
- W 122 Beschreibung: Nadelholzbestand im Quellbereich des Goldschmiedsborn
Größe: 0,3 ha
Lage: südwestlich von Wilgersdorf,
- W 123 Beschreibung: Nadelholzbestand im Quellbereich eines namenlosen Fließgewässers
Größe: 0,4 ha
Lage: östlich von Wilnsdorf, östlich der Schule,
- W 124 Beschreibung: Nadelholzbestand im Quellbereich eines namenlosen Fließgewässers
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Wilden,
- W 125 Beschreibung: Nadelholzbestände am Wirtschaftsweg (2 Flächen)
Größe: 0,1 ha
Lage: westlich von Niederdielfen,
- W 126 Beschreibung: Nadelholzbestand im Talraum des Langenbachs
Größe: 1,1 ha
Lage: südlich von Gernsdorf im Langenbachtal,
- W 127 Beschreibung: Nadelholzbestand/-reihe im Talraum des Wahlbaches
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Rudersdorf an der Ortsrandlage,
- W 128 Beschreibung: Nadelholzbestand am Naturschutzgebiet
Größe: 1,1 ha
Lage: östlich von Gernsdorf an der Gemeindegrenze zu Netphen,
- W 129 Beschreibung: Nadelholzbestand im Quellbereich
Größe: 1,0 ha
Lage: südlich der CVJK-Bildungsstätte an der Grube Neue Hoffnung,

2.4.4 Kategorie III - Umwandlung von standortfremden Laubholzbeständen

Regelungen:

Die Umwandlung der standortfremden Laubholzbestände in Laubholz soll durch mehrere, zeitlich gestaffelte Pflegeeingriffe in die standortfremden Laubgehölzbestände erfolgen. Die durch die Eingriffe lückigen Bestände sollen frühzeitig mit dem neuen, standortgerechten Laubholz unterpflanzt werden.

Für alle nachfolgenden Einzelfestsetzungen gelten folgende Maßnahmen:

- Entfernen des standortfremden Laubholzbestandes
- Die Beseitigung der standortfremden Laubholzbestände in Grünlandbereichen soll in einem Pflegeeingriff durch Kahlschlag erfolgen. Die Fläche soll anschließend als extensives Grünland genutzt oder der natürlichen Entwicklung überlassen werden
- Initialpflanzung von standortgerechten Laubgehölzen im Uferbereich (Schwarzerlen)

Einzelfestsetzungen:

W 130 Beschreibung: Pappelbestand
 Größe: 0,2 ha
 Lage: nordöstlich von Wilgersdorf im Bachtal des Klingelseifen,

2.5 Maßnahmen an Teichen**Regelung:**

Für die nachfolgend beschriebenen Standorte werden die einzelnen Maßnahmen an den Teichanlagen und deren Umfeld nach § 26 Abs. 2 Ziffer 1 LG festgesetzt.

Einzelfestsetzungen:

- | | | | |
|-----|----------------------------------|--|---|
| T 1 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Folienteich ohne Zulauf zu Fließgewässer
0,1 ha
südwestlich von Obersdorf im Obersdorf-Bachtal, | Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Teichfolie • Entwicklung des Fischteiches zu einem ungenutztem Feuchtbiotop / extensiv genutztem, Wasserstandschwankungen unterliegendem Gewässer • Entfernung der künstlich eingebrachten Vegetation und des Fischbesatzes |
| T 2 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Verlandender Flachwasserteich ohne Fischbesatz mit hoher Bedeutung für Amphibien und Insekten
0,2 ha
östlich von Rinsdorf im Heckebachtal, | Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Erhaltung der Strukturvielfalt und Besonnung durch Zurückdrängung überhand nehmender Gehölze • Sicherung eines minimal erforderlichen Wasserstandes und Wasserzustromes während der Fortpflanzungs- und Vegetationsperiode; ggf. Entschlammung des Teiches und Entsorgung des Aushubmaterials • Entfernung der Neophyten (<i>Impatiens glandulifera</i>) im Uferbereich |
| T 3 | Beschreibung:
Größe:
Lage: | Teichanlage mit Fischbesatz im Hauptschluss eines namenlosen Gewässers
0,1 ha
westlich von Rinsdorf, bei "Kohlgruben" | Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Verlegung des Teiches vom Haupt- in den Nebenschluss • Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Rückbau von Verrohrungen, Überläufen und Erdverwallungen • Entfernung der Freizeiteinrichtungen (Hütte) und der Zaunanlage • Entfernung der standortfremden Gehölze und teilweise Freistellung des Teiches von Gehölzen zur Erhöhung der Sonneneinstrahlung • Entwicklung des Teiches zu einem ungenutztem Feuchtbiotop / extensiv genutztem Gewässer |

- T 4 Beschreibung: Folien-Teichanlage im Nebenschluss eines namenlosen Gewässers (Zulauf zum Heckebach) mit geringer Lebensraumbedeutung für Amphibien / Insekten
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Obersdorf am Laienhain,
Maßnahmen:
- Entfernung der Teichfolie
 - Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Rückbau von Verrohrungen, Überläufen Erdverwallungen und Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer
 - Entfernung der Freizeiteinrichtungen, des Mülls und der Zaunanlage
 - Entfernung der standortfremden Gehölze (Nadelgehölze)
 - Entwicklung des Teiches zu einem ungenutzten Feuchtbiotop / extensiv genutztem Gewässer
- T 5 Beschreibung: Brachgefallene Teichanlage im Hauptschluss
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Rinsdorf im Seitenarm des Dautenbachs
Maßnahmen:
- Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Rückbau von Überläufen und Erdverwallungen
 - Entfernung der Zaunanlage (Holzzaun)
 - Entfernung der standortfremden Gehölze (Nadelgehölze)
 - Entfernung der einzelnen noch im Teich befindlichen Großfische
- T 6 Beschreibung: Verlandende Teichanlage mit Wasserpflanzenbestand im Hauptschluss des Heckebaches mit hoher Bedeutung für Amphibien (Molche) und Insekten
Größe: 0,1 ha
Lage: Südlich von Wilnsdorf im Heckebachtal,
Maßnahmen:
- Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Rückbau von Überläufen, Verrohrungen und Erdverwallungen im nördlichen Uferbereich
 - Verlegung des Teiches vom Haupt- in den Nebenschluss
 - Entfernung des Mönchs
 - Freistellung des Teiches von angrenzenden, übermäßig aufkommenden Laubgehölzen zur Erhaltung/Förderung der Besonnung
 - Teilentschlammung des Gewässers bei zunehmender Verlandung zur Erhaltung eines für die Reproduktion von Amphibien erforderlichen Minimalwasserstandes
- T 7 Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlage im Hauptschluss eines Zulaufes zur Weiss mit geringer Lebensraumbedeutung für die Tierwelt
Größe: 0,1 ha
Lage: Südlich von Wilgersdorf, östlich des Wilgersdorfer Gästehauses,
Maßnahmen:
- Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Rückbau von Überläufen und Verrohrungen
 - Verlegung des Teiches vom Haupt- in den Nebenschluss
 - Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche
 - Entfernung der standortfremden Nadelgehölze
 - Entfernung der Zaunanlage
 - Entwicklung des Teiches zu einem extensiv genutzten Gewässer / ungenutzten Feuchtbiotop
- T 8 Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlage im Nebenschluss des Wahlbaches
Größe: 0,2 ha
Lage: nördlich von Wilgersdorf, beim Tannenhof im Wahlbachtal
Maßnahmen:
- Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche
 - Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer
 - Entfernung der Verrohrungen und Überläufe
 - Entwicklung des Teiches zu einem extensiv genutzten Gewässer / ungenutzten Feuchtbiotop

T 9	Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlage im Hauptschluss des Wahlbaches Größe: 0,2 ha Lage: Nordöstlich von Wilgersdorf, im Wahlbachtal	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Rückbau von Überläufen und Verrohrungen • Verlegung des Teiches vom Haupt- in den Nebenschluss • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche • Entfernung der standortfremden Nadel- und Ziergehölze • Entfernung der Freizeiteinrichtungen und der Zaunanlage • Entwicklung des Teiches zu einem extensiv genutzten Gewässer / ungenutzten Feuchtbiotop
T 10	Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlagen (2 Teichanlagen) im Nebenschluss des Klingelseifen Größe: 0,3 ha Lage: Nordöstlich von Wilgersdorf, am Klingelseifen	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche • Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder • Entfernung der standortfremden Nadel- und Ziergehölze • Entfernung der Freizeiteinrichtungen und der Zaunanlage • Entwicklung des Teiches zu einem extensiv genutzten Gewässer / ungenutzten Feuchtbiotop
T 11	Beschreibung: Extensiv genutzte Teichanlage mit Wasserpflanzenbestand im Hauptschluss des Klingelseifen; wertvoller Lebensraum für Amphibien, Reptilien und Insekten Größe: 0,4 ha Lage: Nordöstlich von Wilgersdorf, am Klingelseifen	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entnahme übermäßig aufkommender Gehölze zur Vermeidung einer zunehmenden Beschattung des Gewässers
T 12	Beschreibung: Brachgefallene Teichanlage im Wald Größe: 0,1 ha Lage: nördlich von Unterwilden,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche • Entfernung und ordnungsgemäße Entsorgung des Maschendraht-zaunes
T 13	Beschreibung: Brachgefallene, verlandende Teichanlage, z.T. mit Wassepflanzenbestand im Hauptschluss eines Zulaufes zum Wildebach; hohe Funktion für Amphibien Größe: 0,1 ha Lage: nördlich von Unterwilden,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche • Entfernung der Uferverbauung und Verrohrungen und Abflachung der Uferränder • Entfernung der standortfremden Nadelgehölze • Entfernung des Mülls und der Schrottablagerungen • Freistellung der Teiche zur Förderung der Besonnung • Entschlammung des Teiches bei zunehmender Verlandung
T 14	Beschreibung: Brachgefallene Teichanlage Größe: 0,1 ha Lage: südlich von Rinsdorf,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche • Entfernung der Verrohrungen und Überläufe
T 15	Beschreibung: Teichanlage mit Fischbesatz im Nebenschluss eines Zulaufes zum Wildebach Größe: 0,1 ha Lage: nördlich von Wilden an der Ortsrandlage,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche • Entfernung der Verrohrungen und Überläufe • Abflachung der Uferränder

- **Verringerung der Wasserentnahme aus dem Gewässer**
 - **Entwicklung des Teiches zu einem extensiv genutzten Gewässer/ ungenutzten Feuchtbiotop**
- T 16 Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlagen (5 Teichanlagen) im Haupt- und Nebenschluss des Breiten Bachs
Größe: 0,3 ha
Lage: östlich von Rödgen im Talbereich des Breiten Bachs,
Maßnahmen:
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche**
 - **Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferländer**
 - **Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Verlegung der Teiche vom Haupt- in den Nebenschluss**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der standortfremden Nadel- und Ziergehölze**
 - **Entfernung der Freizeiteinrichtungen und der Zaunanlagen**
 - **Entwicklung einzelner Teiche zu extensiv genutzten Gewässern / ungenutzten Feuchtbiotopen**
- T 17 Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlage (3 Teiche) im Nebenschluss des Sterzbachs
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Wilden im Sterzbachtal,
Maßnahmen:
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche**
 - **Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferländer**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der standortfremden Nadel- und Ziergehölze**
 - **Entfernung der Freizeiteinrichtungen und der Zaunanlage**
 - **Entwicklung einzelner Teiche zu extensiv genutzten Gewässern / ungenutzten Feuchtbiotopen**
- T 18 Beschreibung: Teichanlage im Nebenschluss des Hilchenbachs
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Wilden am Wildebachtal, an der Gemeindegrenze zu Burbach,
Maßnahmen:
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche**
 - **Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferländer**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der standortfremden Nadelgehölze**
 - **Entfernung der Zaunanlage**
- T 19 Beschreibung: Brachgefallene Teichanlagen (2 Teiche) im Haupt- und Nebenschluss eines namenlosen Baches mit hoher Bedeutung für Amphibien und Insekten; Teich mit Wasserpflanzenbestand
Größe: 0,2 ha
Lage: östlich der Ortsrandlage von Wilnsdorf,
Maßnahmen:
- **Verlegung des westlichen Teiches vom Haupt- in den Nebenschluss**
 - **Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferländer**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der standortfremden Nadelgehölze am östlichen Teich**
 - **Entfernung der Zaunanlage und der Freizeiteinrichtungen**
- T 20 Beschreibung: Brachgefallene Teichanlage im Nebenschluss des Wildebaches mit Bedeutung für Amphibien und Insekten;
Größe: 0,1 ha
Lage: nordöstlich von Oberwilden,
Maßnahmen:
- **Verlegung des westlichen Teiches vom Haupt- in den Nebenschluss**
 - **Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferländer**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der standortfremden Nadelgehölze**
 - **Entfernung der Zaunanlage und der Freizeiteinrichtungen**
 - **Entfernung der Fließgewässerverbauung (Bachbettverbauung mit Natursteinen)**

T 21	Beschreibung: Brachgefallene Teichanlage im Nebenschluss eines Zulaufes des Wildebaches mit hoher Bedeutung für Amphibien Größe: 0,1 ha Lage: südlich von Wilnsdorf am Würgthal, Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder • Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche • Entfernung der standortfremden Nadelgehölze • Entfernung der Zaunanlage
T 22	Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlage im Wabachtal Größe: 0,1 ha Lage: östlich von Anzhausen im Wabachtal, Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche • Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder • Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche • Entfernung der standortfremden Nadelgehölze • Entfernung der Zaunanlage und der Freizeiteinrichtungen • Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer
T 23	Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlage im Seitenarm des Wabachs (Hauptschluss) Größe: 0,1 ha Lage: östlich von Anzhausen im Seitenarm des Wabachtals, Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche • Verlegung der Teiche vom Haupt- in den Nebenschluss • Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder • Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche • Entfernung der standortfremden Nadelgehölze • Entfernung der Zaunanlage und der Freizeiteinrichtungen • Entwicklung einzelner Teiche zu extensiv genutzten Gewässern, ungenutzten Feuchtbiotopen • Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer
T 24	Beschreibung: Teichanlage im Nebenschluss des Mühlenbachs Größe: 0,1 ha Lage: nordwestlich von Rudersdorf an der Kreisstraße K 11, Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche • Entwicklung zu ungenutztem Feuchtbiotop / extensiv genutzten Gewässer (Verringerung des Fischbesatzes) • Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder • Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche • Entfernung der standortfremden Nadel- und Ziergehölze • Entfernung der Zaunanlage • Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer
T 25	Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlage im Hauptschluss des Mühlenbachs Größe: 0,1 ha Lage: nördlich von Rudersdorf im Mühlenbachtal, Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche • Entwicklung zu ungenutztem Feuchtbiotop / extensiv genutzten Gewässer (Verringerung des Fischbesatzes) • Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder • Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche • Entfernung der Zaunanlage
T 26	Beschreibung: Teichanlage im Hauptschluss des Mühlenbachs Größe: 0,1 ha Lage: nördlich von Rudersdorf im Mühlenbachtal, Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche • Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder • Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche

- Entfernung der Freizeiteinrichtungen und der Zaunanlage um Teich und Grundstück**
- T 27 Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlagen (3 Grundstücke) im Haupt- und Nebenschluss eines Baches
Größe: 0,1 ha
Lage: westlich von Obersdorf, südlich der Grillhütte Obersdorf,
Maßnahmen:
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche**
 - **Verlegung der Teiche vom Haupt- in den Nebenschluss**
 - **Entwicklung einzelner Teiche zu ungenutzten Feuchtbiotopen / extensiv genutzten Gewässern (Verringerung des Fischbesatzes)**
 - **Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der standortfremden Nadel- und Ziergehölze**
 - **Entfernung der Zaunanlage und der Netzüberspannung über den Teichen**
 - **Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer**
- T 28 Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlage (2 Teiche) im Nebenschluss eines Zulaufes zur Weiß
Größe: 0,2 ha
Lage: nördlich von Niederdielfen im Weißtal,
Maßnahmen:
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche**
 - **Entwicklung einzelner Teiche zu ungenutzten Feuchtbiotopen / extensiv genutzten Gewässern (Verringerung des Fischbesatzes)**
 - **Abflachung der Uferränder**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der standortfremden Nadelgehölze**
 - **Entfernung der Zaunanlage und der Netzüberspannung/Drähte über den Teichen**
 - **Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer**
- T 29 Beschreibung: Teichanlage im Nebenschluss des Langenbachs
Größe: 0,3 ha
Lage: südöstlich von Rudersdorf im Langenbachtal,
Maßnahmen:
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche**
 - **Entwicklung zu ungenutztem Feuchtbiotop / extensiv genutztem Gewässer (Verringerung des Fischbesatzes)**
 - **Abflachung der Uferränder**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der standortfremden Nadelgehölze**
 - **Entfernung der Zaunanlage und der Netzüberspannung / Drähte an den Teichen**
 - **Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer**
- T 30 Beschreibung: Teichanlage im Quellbereich eines Zulaufs zur Weiß
Größe: 0,5 ha
Lage: nördlich von Wilgersdorf am Schieferberg,
Maßnahmen:
- **Verlegung der Teiche vom Haupt- in den Nebenschluss**
 - **Entwicklung einzelner Teiche zu ungenutzten Feuchtbiotopen / extensiv genutzten Gewässern (Verringerung des Fischbesatzes)**
 - **Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der standortfremden Nadelgehölze**

T 31	Beschreibung: Größe: Lage:	Teichanlage im Hauptschluss eines Zulaufs zum Heckebach 0,1 ha nordwestlich von Wilnsdorf am Gewerbegebiet,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche und der Durchgängigkeit des Fließgewässers • Entwicklung des Teiches zu einem ungenutzten Feuchtbiotop / extensiv genutztem Gewässer • Abflachung der Uferränder • Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche • Entfernung der standortfremden Gehölze • Entfernung der Zaunanlage um das Grundstück und der Freizeiteinrichtungen • Extensive Nutzung der Grünlandfläche um den Teich • Verlegung des Teiches vom Haupt- in den Nebenschluss, Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer
T 32	Beschreibung: Größe: Lage:	Teichanlage mit Fischbesatz am Quellbereich des Diefebachs 0,1 ha südöstlich von Oberdielfen,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche und der Durchgängigkeit des Fließgewässers • Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder • Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche • Verringerung des Fischbesatzes und der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer
T 33	Beschreibung: Größe: Lage:	Intensiv genutzte Teichanlage mit Fischbesatz im Oberlauf des Klabachs (Lage im Hauptschluss) 0, 1ha östlich von Oberdielfen im Klabachtal,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung des Teiches zu ungenutztem Feuchtbiotop / extensiv genutztem Gewässer • Abflachung der Uferränder • Verlegung des Teiches vom Haupt- in den Nebenschluss • Verringerung des Fischbesatzes • Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer
T 34	Beschreibung: Größe: Lage:	Teichanlage mit Wasserpflanzenbestand im Oberlauf des Klabachs (Lage im Hauptschluss); aufgrund des geringen Fischbesatzes wertvoll für Amphibien und Insekten 0, 1ha östlich von Oberdielfen im Klabachtal,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der standortfremden Nadelgehölze • Abflachung der Uferränder • Verlegung des Teiches vom Haupt- in den Nebenschluss • Erhalt der Strukturvielfalt durch Entfernung übermäßig aufkommender Gehölze
T 35	Beschreibung: Größe: Lage:	Teichanlage im Bichelbachtal 0, 1ha östlich von Ruderdorf im Bichelbachtal,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Zaunanlage • Abflachung der Uferränder • Extensive Nutzung der Rasen-/Grünlandfläche und Abtransport des Schnittgutes • Erhalt der Strukturvielfalt durch Entfernung übermäßig aufkommender Gehölze

- T 36 Beschreibung: Teichanlage (mehrere Teiche) im Haupt- und Nebenschluss des Eibachs
Größe: 0,4 ha
Lage: nördlich von Gernsdorf im Eibachtal,
Maßnahmen:
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche und der Durchgängigkeit des Fließgewässers**
 - **Entwicklung einzelner Teiche zu ungenutzten Feuchtbiotopen / extensiv genutzten Gewässern**
 - **Abflachung der Uferländer**
 - **Verlegung der Teiche vom Haupt- in den Nebenschluss**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der Zauanlage und der Freizeiteinrichtungen**
 - **Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer**
- T 37 Beschreibung: Teichanlage (2 Teiche) im Hauptschluss des Seilbachs; südlicher Teich aufgrund des Wasserpflanzenbestandes wertvoll für Amphibien und Insekten
Größe: 0,1 ha
Lage: nördlich von Gernsdorf im Seilbachtal,
Maßnahmen:
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche und der Durchgängigkeit des Fließgewässers**
 - **Abflachung der Uferländer**
 - **Verlegung der Teiche vom Haupt- in den Nebenschluss**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der Netze und Drahtbespannungen an den Teichen**
 - **Entfernung der Zauanlage und der Freizeiteinrichtungen**
 - **Entfernung der standortfremden Zier- und Nadelgehölze**
 - **Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer**
- T 38 Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlage im Nebenschluss
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Wilden,
Maßnahmen:
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche**
 - **Entfernung der Uferverbauung am Fließgewässer und am Teich**
 - **Abflachung der Uferländer**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche im Fließgewässer**
 - **Entfernung der standortfremden Nadelgehölze**
 - **Entfernung der Reiherdrähte und Leinenüberspannung**
 - **Entfernung der Zauanlage und der Freizeiteinrichtungen**
 - **Entwicklung des Teiches zu einem extensiv genutzten Gewässer oder ungenutzten Feuchtbiotop**
 - **Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer**
- T 39 Beschreibung: Brachgefallene Teichanlage mit Wasserpflanzenbestand im Hauptschluss eines namenlosen Gewässers mit hoher Bedeutung für Amphibien und Insekten
Größe: 0,1 ha
Lage: östlich von Wilnsdorf bei Hoheroth,
Maßnahmen:
- **Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Rückbau von Überläufen, Verrohrungen und Erdverwallungen im nördlichen Uferbereich**
 - **Freistellung des Teiches von angrenzenden Laubgehölzen zur Förderung der Besonnung**
- T 40 Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlage (mehrere Teiche) mit hohem Fischbesatz im Haupt- und Nebenschluss des Goldschmiedsborn
Größe: 0,9 ha
Lage: westlich von Wilgersdorf im Bachtal des Goldschmiedsborn,
Maßnahmen:
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche und der Durchgängigkeit des Fließgewässers**
 - **Verlegung der Teiche vom Haupt- in den Nebenschluss**
 - **Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferländer**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der standortfremden Nadel- und Ziergehölze**

- Entfernung der Zaunanlage und der Freizeiteinrichtungen
 - Entwicklung einzelner Teiche zu extensiv genutzten Gewässern oder ungenutzten Feuchtbiotopen
 - Verringerung des Fischbesatzes und der Fütterungsintensität
 - Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer
- T 41 Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlage mit Fischbesatz im Nebenschluss des Goldschmiedsborn
 Größe: 0,1 ha
 Lage: westlich von Wilgersdorf an den Tennisplätzen,
Maßnahmen:
- Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche
 - Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferländer
 - Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche
 - Entfernung der standortfremden Nadelgehölze
 - Entfernung der Zaunanlage und der Freizeiteinrichtungen
 - Entwicklung des Teiches zu einem extensiv genutzten Gewässer, oder ungenutzten Feuchtbiotop
 - Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer
- T 42 Beschreibung: Intensiv und extensiv genutzte Teichanlagen auf mehreren Grundstücken auf Feuchtstandorten
 Größe: 2,0 ha
 Lage: westlich von Wilgersdorf südlich der Grube Neue Hoffnung,
Maßnahmen:
- Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche
 - Verlegung der Teiche vom Haupt- in den Nebenschluss
 - Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferländer
 - Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche
 - Entfernung der standortfremden Nadelgehölze
 - Entfernung der Zaunanlage und der Freizeiteinrichtungen
 - Entwicklung einzelner Teiche zu extensiv genutzten Gewässern oder ungenutzten Feuchtbiotopen durch Verringerung des Fischbesatzes und Verringerung der Fütterungsintensität
- T 43 Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlage mit Ufervegetation
 Größe: 0,1 ha
 Lage: südöstlich von Oberdielfen,
Maßnahmen:
- Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche
 - Abflachung der Uferländer
 - Entfernung der standortfremden Zier- und Nadelgehölze
 - Entfernung der Zaunanlage
 - Entwicklung des Teiches zu einem extensiv genutzten Gewässer oder ungenutzten Feuchtbiotop
- T 44 Beschreibung: Intensiv genutzte Teichanlagen (mehrere Teiche) im Haupt- und Nebenschluss des Wildenbaches
 Größe: 0,4 ha
 Lage: östlich von Oberwilden im Wildenbachtal,
Maßnahmen:
- Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche
 - Verlegung der Teiche vom Haupt- in den Nebenschluss
 - Entfernung der Uferverbauung (Holz- und Metallverbau) und Abflachung der Uferländer
 - Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche
 - Entfernung der standortfremden Nadel- und Ziergehölze
 - Entfernung der Zaunanlagen und der Freizeiteinrichtungen
 - Entwicklung einzelner Teiche zu extensiv genutzten Gewässern oder ungenutzten Feuchtbiotopen durch Verringerung des Fischbesatzes und der Fütterungsintensität

- **Verringerung der Wasserentnahme aus dem Fließgewässer**
 - **Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers auf den Grundstücken**
- T 45 Beschreibung: Teichanlage (mehrere Teiche) mit Fischbesatz
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Oberdielfen im Seifenbachtal,
- Maßnahmen:**
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche**
 - **Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Verlegung der Teiche vom Haupt- in den Nebenschluss**
 - **Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der Zaunanlage**
 - **Entwicklung einzelner Teiche zu extensiv genutzten Gewässern oder ungenutzten Feuchtbiotopen**
- T 46 Beschreibung: Mühlenteich
Größe: 0,1 ha
Lage: nördlich von Niederdielfen an der alten Mühle,
- Maßnahmen:**
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche**
 - **Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder**
- T 47 Beschreibung: Teichanlage im Hauptschluss des Wimmersbaches
Größe: 0,1 ha
Lage: südwestlich von Rudersdorf im Wimmersbachtal,
- Maßnahmen:**
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche**
 - **Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Verlegung des Teiches vom Haupt- in den Nebenschluss**
 - **Abflachung der Uferränder**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der Zaunanlage und der standortfremden Nadelgehölze**
 - **Entwicklung des Teiches zu einem extensiv genutzten Gewässer oder ungenutztem Feuchtbiotop**
- T 48 Beschreibung: Teichanlage im quellnahen Bereich des Ittenbaches
Größe: 0,2 ha
Lage: östlich von Oberdielfen im Ittenbachtal,
- Maßnahmen:**
- **Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der Zaunanlage um das Grundstück und die Teichanlage**
 - **Entwicklung des Teiches zu einem extensiv genutzten Gewässer oder ungenutztem Feuchtbiotop**
- T 49 Beschreibung: Teichanlage aus 2 Teichen im Nebenschluss des Wahlbaches
Größe: 0,2 ha
Lage: nördlich von Wilgersdorf im Wahlbachtal,
- Maßnahmen:**
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche**
 - **Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**
 - **Entfernung der Freizeiteinrichtungen, der Zaunanlage und der standortfremden Laub- und Nadelgehölze**
 - **Entwicklung der Teiche zu extensiv genutzten Gewässern oder ungenutzten Feuchtbiotopen**
 - **Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers**
- T 50 Beschreibung: Teichanlage im Haupt- und Nebenschluss des Ittenbaches
Größe: 0,5 ha
Lage: östlich von Oberdielfen im Ittenbachtal,
- Maßnahmen:**
- **Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche**
 - **Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferränder**
 - **Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche**

- Entfernung der Freizeiteinrichtungen, der Zaunanlage und der standortfremden Laub- und Nadelgehölze
 - Entwicklung der Teiche zu extensiv genutzten Gewässern oder ungenutzten Feuchtbiotopen
 - Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers
- T 51 Beschreibung: Teichanlage im Nebenschluss des Sterzbaches
 Größe: 0,1 ha
 Lage: südlich von Unterwilden im Sterzbachtal,
- Maßnahmen:**
- Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche
 - Entfernung der Uferverbauung und Abflachung der Uferländer
 - Entfernung der Verrohrungen, Überläufe und Mönche
 - Entwicklung der Teiche zu extensiv genutzten Gewässern oder ungenutzten Feuchtbiotopen
 - Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers

2.6 Renaturierung von Quellen und Fließgewässern

Regelung:

Für die nachfolgend beschriebenen Standorte werden die einzelnen Maßnahmen an den Quellen und Fließgewässern und deren Umfeld nach § 26 Abs. 2 Ziffer 1 und 2 LG festgesetzt.

Einzelfestsetzungen:

- G 1 Beschreibung: Verbaute Abschnitte des Obersdorfbaches
 Länge: 735 m
 Lage: südwestlich Obersdorf, nördlich der Landstraße L 909
- Maßnahmen:**
- Entfernung der Sohlabstürze, Verrohrungen und Beton-Längsverbauung des Baches
 - Renaturierung des Bachlaufs
 - Anlage von mind. 1m breiten, ungenutzten oder unregelmäßig genutzten Uferlandstreifen
 - Initialpflanzung von Ufergehölzen (Schwarzerlen) zur Ufersicherung
- G 2 Beschreibung: Verrohrter Abschnitt des Bichelbaches
 Länge: 5 m
 Lage: östlich von Gernsdorf im Bichelbachtal,
- Maßnahmen:**
- Entfernung der Verrohrung und Offenlegung des Bachlaufs; ggf. Einbau einer Überfahrmöglichkeit oder einer Furt
 - Renaturierung des Bachlaufes und natürliche Weiterentwicklung des Gewässers
- G 3 Beschreibung: Verbaute und verrohrte Abschnitte des Dutenbaches
 Länge: 95 m
 Lage: südlich der Ortsrandlage von Rinsdorf,
- Maßnahmen:**
- Entfernung der Verrohrungen und Offenlegung des Bachlaufs
 - Natürliche Weiterentwicklung des Bachlaufs
- G 4 Beschreibung: Verrohrter Abschnitt eines Fließgewässers im Wegebereich
 Länge: 10 m
 Lage: östlich von Wilnsdorf, bei "Hoheroth"
- Maßnahmen:**
- Entfernung der Verrohrung und Offenlegung des Bachlaufs
 - Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche und Einbau einer naturnahen Furt
- G 5 Beschreibung: 2 Verrohrte Abschnitte eines Fließgewässers im Grünlandbereich (Überfahrmöglichkeit)
 Länge: 15 m
 Lage: östlich von Wilgersdorf im Klingelseifen,

	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Verrohrung und Offenlegung des Bachlaufs • Wiederherstellung der natürlichen Geländeoberfläche und Einbau einer naturnahen Furt
G 6	Beschreibung: Quellbereich des Jägerborn Länge: 0,2 ha Lage: südlich von Gernsdorf im Quellbereich des Jägerborn,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Renaturierung der eingefassten, verbauten Quelle • Freistellung des Quellbereiches von standortfremden Nadelgehölzen und Nadelgehölznaturverjüngung • Anpflanzung standortgerechter, einheimischer Laubgehölze
G 7	Beschreibung: Verrohrter Abschnitt eines Fließgewässers im Wald; Metallröhre unterhalb Waldweg mit geringem Durchmesser (DN 500) Länge: 5 m Lage: westlich von Unterwilden,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Austausch des Rohres und Einbau eines geeigneten Profildurchlasses, oder • Errichtung einer naturnahen Furt
G 8	Beschreibung: Verrohrte Abschnitte eines Fließgewässers im Wald (3 Abschnitte) Länge: 15 m Lage: östlich von Rödgen am Rosenwald,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Entfernung der Rohre unterhalb der Forstwirtschaftswege und Errichtung einer naturnahen Furt
G 9	Beschreibung: Verrohrte Abschnitte eines Fließgewässers im Sterzbach Länge: 10 m Lage: südlich von Wilden im Sterzbachtal, an der Grube Baudenberg	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Entfernung des Rohres unterhalb des Wirtschaftsweges und Errichtung einer naturnahen Furt oder Einbau eines geeigneten Profildurchlasses
G 10	Beschreibung: Stauwehr im Wildenbach Länge: 5 m Lage: südlich von Wilden im Wildebachtal, am Gewerbegebiet,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Rückbau des Stauwehres zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers • Einbau von Sohlgleiten und Störsteinen • Renaturierung des Bachlaufes und des Gewässerbettes und natürliche Weiterentwicklung
G 11	Beschreibung: Verrohrter Abschnitt eines Fließgewässers im Wald; Länge: 105 m Lage: südlich von Wilden an der Gemeindegrenze zu Burbach,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Offenlegung des Baches • Renaturierung des Bachlaufes und natürliche Weiterentwicklung
G 12	Beschreibung: Verrohrter Abschnitt eines Fließgewässers im Waldbereich Länge: 5 m Lage: östlich von Gernsdorf,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Verrohrung und Offenlegung des Bachlaufs; ggf. Einbau einer Überfahrmöglichkeit oder einer Furt • Renaturierung des Bachlaufes und natürliche Weiterentwicklung des Gewässers
G 13	Beschreibung: Beton-Stauwehr in der Weiß mit hohem Absturz Länge: 5 m Lage: westlich von Anzhausen im Weißtal,	

	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Rückbau des Stauwehres zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers • Einbau von Sohlgleiten und Störsteinen • Entfernung der Sohlbettverbauung oberhalb und unterhalb des Stauwehres • Renaturierung des Bachlaufes und des Gewässerbettes und natürliche Weiterentwicklung
G 14	Beschreibung: Stauwehr im Bichelbach mit hohem Absturz und stark eingeschränkter Passierbarkeit Anzahl: 1 Stück Lage: westlich von Gernsdorf an der Ortsrandlage,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Rückbau des Stauwehres zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers • Einbau von Sohlgleiten und Störsteinen • Renaturierung des Bachlaufes und des Gewässerbettes und natürliche Weiterentwicklung
G 15	Beschreibung: Verbaute Abschnitte der Weiß Länge: 110 m Lage: nördlich von Niederdielfen an der Ortsrandlage, am Mühlenweiher,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Gewässerverbauung im Uferbereich und aus dem Gewässerbett (Wasserbausteine und Rasengittersteine) • Natürliche Weiterentwicklung des Gewässers
G 16	Beschreibung: Verrohrter Abschnitte (2 Stück) eines Fließgewässers im Grünlandbereich; Länge: 10 m Lage: westlich von Wilnsdorf, östlich der Autobahn,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers durch Offenlegung des Baches und Entsorgung der Betonröhren; ggf. Einbau einer Überführungsmöglichkeit zur Erhaltung der landwirtschaftlichen Nutzung der Grünlandfläche • Renaturierung des Bachlaufes und natürliche Weiterentwicklung
G 17	Beschreibung: Verrohrter Abschnitt eines Fließgewässers im Grünlandbereich Länge: 10 m Lage: südlich von Oberwilden an der ehemaligen Grube "Landeskrone"	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Verrohrung und Offenlegung des Bachlaufes • Renaturierung des Bachlaufes und natürliche Weiterentwicklung des Gewässers
G 18	Beschreibung: Verbauter Quellbereich des Goldschmiedsborn Größe: 25m ² Lage: südlich von Wilgersdorf nahe der Kalteiche,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Verrohrung und Betonschalen sowie der gesetzten Natursteine; Offenlegung des Bachlaufes; • Renaturierung des Quellbereiches und natürliche Weiterentwicklung
G 19	Beschreibung: Stauwehr in der Weiß mit sehr hohem, unpassierbarem Absturz Anzahl: 1 Stück Lage: nördlich von Niederdielfen im Weißtal,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Rückbau des Stauwehres zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers • Einbau von Sohlgleiten und Störsteinen • Entfernung der Sohlbettverbauung oberhalb und unterhalb der Stauwehre • Renaturierung des Bachlaufes und des Gewässerbettes und natürliche Weiterentwicklung
G 20	Beschreibung: Stauwehre in der Weiß mit sehr hohem, unpassierbarem Absturz Anzahl: 2 Stück Lage: nördlich von Niederdielfen im Weißtal,	

	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Rückbau des Stauwehres zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers • Einbau von Sohlgleiten und Störsteinen • Renaturierung des Bachlaufes und des Gewässerbettes und natürliche Weiterentwicklung
G 21	Beschreibung: Beton-Stauwehr in der Weiß mit hohem, unpassierbarem Absturz Anzahl: 1 Stück Lage: westlich von Anzhausen im Weißtal,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Rückbau des Stauwehres zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers • Einbau von Sohlgleiten und Störsteinen • Renaturierung des Bachlaufes und des Gewässerbettes und natürliche Weiterentwicklung
G 22	Beschreibung: Beton-Stauwehr in der Weiß mit hohem Absturz und stark eingeschränkter Passierbarkeit Anzahl: 1 Stück Lage: südlich von Anzhausen im Weißtal an der Reitanlage,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Rückbau des Stauwehres zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Fließgewässers • Einbau von Sohlgleiten und Störsteinen • Renaturierung des Bachlaufes und des Gewässerbettes und natürliche Weiterentwicklung
G 23	Beschreibung: Verrohrter Abschnitt eines Fließgewässers im Grünlandbereich Länge: 15 m Lage: westlich von Oberdielfen,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Verrohrung und Offenlegung des Bachlaufes; ggf. Einbau einer Überfahrmöglichkeit oder einer Furt • Renaturierung des Bachlaufes und natürliche Weiterentwicklung des Gewässers
G 24	Beschreibung: Rückverlegung des Heckebaches in den natürlichen Geländeverlauf Länge: 125 m Lage: südöstlich von Wilnsdorf im Oberlaufbereich des Heckebaches,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Rückverlegung des Gewässers in die natürliche Geländetopographie • Renaturierung des Bachlaufes und natürliche Weiterentwicklung des Gewässers • ggf. Einbau einer Überfahrmöglichkeit zur Sicherung der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung der angrenzenden Grünlandflächen
G 25	Beschreibung: Verrohrter Abschnitt eines Fließgewässers im Grünlandbereich Länge: 235 m Lage: südlich von Mittelwilden,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Verrohrung und Offenlegung des Bachlaufes; ggf. Einbau einer Überfahrmöglichkeit oder einer Furt • Renaturierung des Bachlaufes und natürliche Weiterentwicklung des Gewässers
G 26	Beschreibung: Verrohrter Abschnitt eines Fließgewässers im Grünlandbereich unterhalb einer Überfahrmöglichkeit Länge: 5 m Lage: nördlich von Wilden,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Verrohrung und Offenlegung des Bachlaufes; ggf. Einbau einer Überfahrmöglichkeit oder einer Furt • Renaturierung des Bachlaufes und natürliche Weiterentwicklung des Gewässers
G 27	Beschreibung: Verrohrter Abschnitt eines Fließgewässers im Grünlandbereich Länge: 10 m Lage: westlich von Obersdorf am ehem. Forstamt	

- | | | |
|------|---|--|
| | Maßnahmen: | <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Verrohrung (Betonhalbschalen) und Offenlegung des Bachlaufs • Renaturierung des Bachlaufes und natürliche Weiterentwicklung des Gewässers |
| G 28 | Beschreibung: Verrohrte Abschnitte des Ittenbachs im Grünland und unterhalb einer Wegeüberfah-
Länge: 20 m
Lage: östlich von Oberdielfen im Ittenbachtal, | Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Verrohrung und Einbau einer querschnittserweiterten Überfahungsmöglichkeit • Renaturierung des Bachlaufes und natürliche Weiterentwicklung des Gewässers |
| G 29 | Beschreibung: Verrohrter und verbauter Abschnitt des Leimbaches
Länge: 90 m
Lage: nördlich von Rödgen im Leimbachtal, | Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Verrohrung und Offenlegung des Bachlaufs; • Renaturierung des Bachlaufes und natürliche Weiterentwicklung des Gewässers |
| G 30 | Beschreibung: Verbauter Quellbereich des Flammersbaches
Größe: 25m ²
Lage: nördlich von Anzhausen, | Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Verrohrung und Betonschalen sowie der gesetzten Natursteine; Offenlegung des Bachlaufs; • Renaturierung des Quellbereiches und natürliche Weiterentwicklung |
| G 31 | Beschreibung: Verrohrter Abschnitt des Flammersbaches im Waldbereich unterhalb einer Überfahung
Länge: 5 m
Lage: östlich von Flammersbach im Flammersbachtal, | Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Verrohrung und Offenlegung des Bachlaufs; ggf. Einbau einer erweiterten Überfahungsmöglichkeit oder einer Furt • Renaturierung des Bachlaufes und natürliche Weiterentwicklung des Gewässers |

2.7 Anlage und Entwicklung von Uferstrandstreifen

Regelung:

Für die nachfolgend beschriebenen Standorte werden die einzelnen Maßnahmen an den Quellen und Fließgewässern und deren Umfeld nach § 26 Abs. 2 Ziffer 1, 2 und 3 LG festgesetzt.

Einzelfestsetzungen:

U 1	Beschreibung:	Entwicklung eines beidseitigen (abschnittsweise nur einseitigen) 1-5m breiten Uferrandstreifens an der Weiß
	Länge:	4.000 m
	Lage:	zwischen Rudersdorf und Niederdielfen im Weißtal,
U 2	Beschreibung:	Entwicklung eines beidseitigen (abschnittsweise nur einseitigen), 1-3m breiten Uferrandstreifens am Wildenbach
	Länge:	870 m
	Lage:	Unterwilden im Wildenbachtal,
U 3	Beschreibung:	Entwicklung eines beidseitigen, 1-3m breiten Uferrandstreifens am kleinen Wildenbach
	Länge:	580 m
	Lage:	südlich von Wilnsdorf am Kleinen Wildenbach,
U 4	Beschreibung:	Entwicklung eines beidseitigen (abschnittsweise nur einseitigen), 1-3m breiten Uferrandstreifens am Wildenbach
	Länge:	500 m
	Lage:	südlich von Mittelwilden im Wildenbachtal,

2.8 Anlage und Entwicklung von Waldmänteln / -rändern

Regelung:

Für die nachfolgend beschriebenen Standorte werden folgende Maßnahmen an Waldrändern nach § 26 Abs. 2 Ziffer 2 LG festgesetzt.

- Maßnahmen:**
- **Entwicklung oder Anpflanzung eines Waldmantels auf einer Breite von 10 m am Bestandesrand,**
 - **Auslichtung der Waldinnen- und außenränder,**
 - **Anpflanzung einheimischer standortgerechter Laubgehölze in stufigem Aufbau, sofern keine ausreichende Naturverjüngung stattfindet,**
 - **Natürliche Weiterentwicklung**

Einzelfestsetzungen:

M 1	Beschreibung:	Entwicklung eines Waldmantels (2 Abschnitte)
	Länge:	305 m
	Lage:	östlich Rinsdorf, westlich der Autobahn A45,
M 2	Beschreibung:	Entwicklung eines Waldmantels (3 Teilabschnitte)
	Länge:	260 m
	Lage:	östlich Rinsdorf, am Heckebacktal westlich des Gewerbegebietes,
M 3	Beschreibung:	Entwicklung eines Waldmantels
	Länge:	150 m
	Lage:	westlich der Ortsrandlage von Rinsdorf, südlich der Kläranlage,
M 4	Beschreibung:	Entwicklung eines Waldmantels
	Länge:	220 m
	Lage:	westlich von Rinsdorf im Bachtal zwischen "Hohespiel" und "Kohlgruben",
M 5	Beschreibung:	Entwicklung eines Waldmantels (3 Teilabschnitte)
	Länge:	380 m
	Lage:	südlich von Obersdorf am Dillberg,
M 6	Beschreibung:	Entwicklung eines Waldmantels
	Länge:	70 m
	Lage:	nördlich von Obersdorf am Rensteberg,

M 7	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels 2.300 m Südlich von Wilgersdorf an der Landesgrenze zu Hessen am Rothaarsteig,
M 8	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels 575 m Südlich von Wilgersdorf, südlich des Freibades an der Rachelswiese,
M 9	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels bzw. Waldinnenrandes 1.520 m Südlich von Wilgersdorf, am Goldschmiedsborn und nahe der Ortsrandlage,
M 10	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels (3 Teilabschnitte) 790 m Südlich von Wilden am Sterzbachtal,
M 11	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels (4 Abschnitte) 1.275 m Südlich von Wilden am Rassberg,
M 12	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung von Waldmänteln (mehrere Teilbereiche) 1000 m Südlich von Wilden, südlich des Friedhofes,
M 13	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels 110 m Südlich von Wilden an der Ortsrandlage,
M 14	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels bzw. Waldinnenrandes 265 m nördlich von Unterwilden, an der Gemeindegrenze zu Neunkirchen,
M 15	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung von Waldmänteln (3 Teilabschnitte) 440 m östlich von Gernsdorf am Halmberg,
M 16	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels 120 m nördlich von Unterwilden bei "Kleine Rausche",
M 17	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels (2 Abschnitte) 470 m nördlich von Wilden,
M 18	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels (4 Teilabschnitte) 840 m nördlich von Wilden,
M 19	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels 230 m nördlich von Oberwilden am Elkersberg,
M 20	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels (2 Teilabschnitte) 1050 m nördlich von Oberwilden am Gewerbegebiet Lehnscheid,
M 21	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels (3 Teilabschnitte) 550 m nordwestlich von Wilnsdorf,
M 22	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels (3 Teilabschnitte) 630 m südöstlich von Oberwilden,

- | | | |
|------|----------------------------------|--|
| M 23 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (2 Teilabschnitte)
755 m
südlich von Wilden am Baudenberg, |
| M 24 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
1.615m
südlich von Wilnsdorf, östlich der Autobahn A45 |
| M 25 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
85 m
südlich von Wilden am "Laienhain", |
| M 26 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (2 Teilabschnitte)
535 m
südlich von Wilnsdorf an der B 54, |
| M 27 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
350 m
südöstlich von Wilnsdorf am Theodor-Noa-Heim, |
| M 28 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
515 m
östlich von Wilnsdorf bei "Einsiedel", |
| M 29 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
190 m
östlich von Wilnsdorf bei "Hoheroth", |
| M 30 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
230 m
westlich von Wilgersdorf an der Grube Neue Hoffnung, |
| M 31 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (mehrere Teilabschnitte)
2.160 m
nordöstlich von Wilgersdorf am Hofberg, |
| M 32 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
925 m
nordöstlich von Wilgersdorf am Riedelbach , |
| M 33 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (mehrere Teilbereiche)
1.375 m
nordöstlich von Wilgersdorf am Wahbachtal und am Klingelseifen, |
| M 34 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
130 m
nördlich von Wilgersdorf am "Königstal", |
| M 35 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (2 Teilabschnitte)
395 m
südlich von Rudersdorf am Weisterberg, |
| M 36 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (2 Teilabschnitte)
210 m
nördlich von Wilgersdorf am Weißtal, |
| M 37 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (mehrere Teilabschnitte)
1.900 m
östlich von Wilnsdorf, zwischen Schulzentrum und Weißtal, |
| M 38 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
105 m
westlich von Wilgersdorf am Schönbachtal, |

- | | | |
|------|----------------------------------|--|
| M 39 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (2 Teilabschnitte)
410 m
südöstlich von Rudersdorf am Langenbachtal, |
| M 40 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (3 Teilabschnitte)
1.230 m
südlich von Gernsdorf am Schalkebachtal, |
| M 41 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (mehrere Teilflächen)
1.100 m
südöstlich von Gernsdorf am NSG "Gernsdorfer Weidekämpe" |
| M 42 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
130 m
nördlich von Gernsdorf am Modellflugplatz, |
| M 43 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
190 m
nordöstlich von Rudersdorf an der Gemeindegrenze, |
| M 44 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
140 m
östlich von Anzhausen am Wabachtal, |
| M 45 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (2 Teilabschnitte)
1.085 m
nördlich und westlich von Anzhausen, |
| M 46 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
125 m
nördlich von Flammersbach |
| M 47 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (mehrere Teilabschnitte)
830 m
nördlich von Niederdielfen |
| M 48 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (3 Teilabschnitte)
325 m
östlich von Niederdielfen, |
| M 49 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels
1.300 m
nordöstlich von Oberdielfen, |
| M 50 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (mehrere Teilabschnitte)
2.000 m
südöstlich von Oberdielfen, |
| M 51 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (8 Teilabschnitte)
2.870 m
südlich von Oberdielfen, |
| M 52 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (3 Teilabschnitte)
315 m
westlich von Niederdielfen, |
| M 53 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (2 Teilabschnitte)
665 m
südlich von Obersdorf, |
| M 54 | Beschreibung:
Länge:
Lage: | Entwicklung eines Waldmantels (3 Teilabschnitte)
525 m
südlich von Anzhausen, |

M 55	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels 2.280 m östlich von Wilgersdorf,
M 56	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels (3 Teilabschnitte) 460 m westlich von Ober- und Niederdielfen
M 57	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels 60 m westlich von Rödgen,
M 58	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels 80 m westlich von Rudersdorf, nördlich der Landstraße L 722
M 59	Beschreibung: Länge: Lage:	Entwicklung eines Waldmantels 480 m südöstlich von Unterwilden an der Grube Baudenberg

2.9 Bewirtschaftung oder Pflege von Grünlandflächen

Regelung:

Für die nachfolgend beschriebenen Standorte werden neben dem Abtransport des Mähgutes die einzelnen Maßnahmen nach § 26 Abs. 2 Ziffer 1 LG zur Bewirtschaftung oder Pflege der Grünlandflächen festgesetzt.

Einzel festsetzungen:

P 1	Beschreibung: Größe: Lage:	Verbuschende Nass- und Feuchtgrünlandbrache (Mädesüßflur) mit aufkommenden Brombeergebüschen 0,3 ha südwestlich von Obersdorf an der Landstraße L 909,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch einmalige Mahd der Fläche pro Jahr von Hand; maschinelle Mahd erst nach oberflächlichem Austrocknen i.d.R. im Spätsommer • Zurückdrängung ggf. aufkommender invasiver Neophyten (z.B. Riesen-Bärenklau, Indisches Springkraut) durch Beweidung, Mahd oder Ausstechen der Wurzel; schadlose Entsorgung des Pflanzenmaterials
P 2	Beschreibung: Größe: Lage:	Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche im Hecke bachtal 0,1 ha südwestlich von Obersdorf an der Landstraße L 909,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch einmalige Mahd der Fläche pro Jahr von Hand; maschinelle Mahd erst nach oberflächlichem Austrocknen i.d.R. im Spätsommer • Zurückdrängung aufkommender invasiver Neophyten (z.B. Riesen-Bärenklau) durch Beweidung, Mahd oder Ausstechen der Wurzel; schadlose Entsorgung des Pflanzenmaterials
P 3	Beschreibung: Größe: Lage:	Verbrachende und verbuschende Nass- und Feuchtgrünlandfläche im Hecke bachtal 0,2 ha südöstlich von Wilnsdorf im Hecke bachtal,

	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch einmalige Mahd der Fläche pro Jahr von Hand; maschinelle Mahd erst nach oberflächlichem Austrocknen i.d.R. im Spätsommer • Zurückdrängung übermäßig aufkommender Gehölze (insbesondere Birken, Weiden, Pappeln) zur Offenhaltung des Talraumes
P 4	Beschreibung: Artenreiche, verbuschende Nass- und Feuchtgrünlandfläche mit Orchideenbestand am Heckeabachtal Größe: 0,2 ha Lage: südöstlich von Wilnsdorf am Heckeabachtal bei "Sealegrow",	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch einmalige Mahd der Fläche pro Jahr von Hand ab dem 01.07.; maschinelle Mahd erst nach oberflächlichem Austrocknen i.d.R. im Spätsommer; Abtransport des Schnittguts • Entfernung der aufkommenden Gehölze (Birken, Weiden, Pappeln, Brombeeren) zur Vermeidung einer Beschattung der Grünlandvegetation
P 5	Beschreibung: Verbuschende und verbrachende, teilweise magere Nass- und Feuchtgrünlandfläche mit Orchideenbestand (Breitblättriges Knabenkraut, Grünliche Waldhyazinthe); Lebensraum der Ringelnatter Größe: 1,4 ha Lage: östlich von Wilgersdorf an der Alten Braas,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Extensive landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07.; Abtransport des Schnittguts • Anlage von Eiablageplätzen für die Ringelnatter durch Aufschichtung von Mahdschnittgut auf kleinen Haufen • Entfernung übermäßig aufkommender Gehölze (Weiden, Pappeln, Brombeeren) zur Vermeidung einer zunehmenden Beschattung der Grünlandvegetation
P 6	Beschreibung: Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche (Gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG) mit Orchideenbestand (Breitblättriges Knabenkraut) Größe: 0,2 ha Lage: nördlich von Oberwilden am Gewerbegebiet, nördlich der L 722	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Extensive landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07.; Abtransport des Schnittguts
P 7	Beschreibung: Artenreiche Feuchtgrünlandfläche (tlw. Magerwiese) Größe: 0,7 ha Lage: südlich von Wilnsdorf im Oberlaufbereich des Heckeabachtals,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Beibehaltung bzw. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07.; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung
P 8	Beschreibung: Verbrachende und verbuschende Grünlandflächen Größe: 0,8 ha Lage: westlich von Niederdielfen an der Ortsrandlage,	Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederaufnahme einer extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch Beweidung oder einmalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.10.; Abtransport und Entsorgung des Schnittguts • Entfernung übermäßig aufkommender Gehölze (Pappeln, Schlehen, Brombeeren, Birken, Hasel) zur Erhaltung des Offenlandbereiches
P 9	Beschreibung: Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche (Gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG) Größe: 0,4 ha Lage: westlich von Niederdielfen an der Ortsrandlage,	

	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07.; Abtransport des Schnittguts
P 10	Beschreibung: Größe: Lage:	Magere Feuchtgrünlandfläche mit Orchideenvorkommen 0,2 ha südlich von Wilgersdorf im Wiebelhäuser Bachtal,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederaufnahme bzw. Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07.; Abtransport des Schnittguts
P 11	Beschreibung: Größe: Lage:	Magere, nährstoffarme Grünlandfläche mit großer Bedeutung für Insekten (insbesondere Schmetterlinge und Heuschrecken) und extensiv genutzte Teichanlage mit Wasserpflanzenbestand 0,5 ha nördlich von Gernsdorf am Modellflugplatz,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07.; Abtransport des Schnittguts • Entfernung übermäßig aufkommender Gehölze zur Erhaltung der Strukturvielfalt des Offenlandbereiches • Entfernung der standortfremden Nadelgehölze (Hecke) • Abflachung der Uferländer des Teiches
P 12	Beschreibung: Größe: Lage:	Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche im Bichelbachtal 0,1 ha östlich von Gernsdorf an der Ortsrandlage,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Arten- und Strukturvielfalt durch einmalige Mahd der Fläche; maschinelle Mahd erst nach oberflächlichem Austrocknen i.d.R. im Spätsommer; Abtransport des Schnittgutes • Zurückdrängung übermäßig aufkommender Gehölze zur Offenhaltung des Talraumes
P 13	Beschreibung: Größe: Lage:	Nährstoffarme, artenreiche Mager-/Feuchtgrünlandflächen (Wiese) mit Orchideenbestand (u.a. Platanthera chlorantha); gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG; mehrere Teilflächen 2,0 ha nordöstlich von Wilgersdorf, im Bachtal des Klingelseifen,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07.; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung • Entfernung übermäßig aufkommender Gehölze zur Erhaltung der Strukturvielfalt des Offenlandbereiches
P 14	Beschreibung: Größe:	Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche im Klingelseifen-Bachtal 0,2 ha
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Lage: nordöstlich von Wilgersdorf, im Bachtal des Klingelseifen, • Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Arten- und Strukturvielfalt durch einmalige Mahd der Fläche; maschinelle Mahd erst nach oberflächlichem Austrocknen i.d.R. im Spätsommer; Abtransport des Schnittgutes
P 15	Beschreibung: Größe: Lage:	Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche (2 Teilflächen); gesetzlich geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG 0,8 ha nordlich von Wilgersdorf im Wahlbachtal,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Arten- und Strukturvielfalt durch einmalige Mahd der Fläche; maschinelle Mahd erst nach oberflächlichem Austrocknen i.d.R. im Spätsommer; Abtransport des Schnittgutes

- P 16 Beschreibung: Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche (gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG)
Größe: 1,2 ha
Lage: nördlich von Wilgersdorf an der Ortsrandlage im Weißtal,
Maßnahmen: • **Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Arten- und Strukturvielfalt durch einmalige Mahd der Fläche; maschinelle Mahd erst nach oberflächlichem Austrocknen i.d.R. im Spätsommer; Abtransport des Schnittgutes**
- P 17 Beschreibung: Nährstoffarme, artenreiche Mager-/Feuchtgrünlandfläche (Nasswiese) im Quellbereich; gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG
Größe: 0,4 ha
Lage: östlich von Oberdielfen, südlich des Helenenhofes,
Maßnahmen: • **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 15.07., zweite Mahd ab dem 01.09. möglich; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 18 Beschreibung: nährstoffarme, tlw. feuchte bis nasse Grünlandfläche mit großer Bedeutung für Vorkommen des Tagfalters Dunkelblauer Ameisenbläuling (*Maculinea nau-sithous*) als Art nach Anhang II der FFH-Richtlinie; Brachestadium der Grünlandflächen im Nassbereich
Größe: 1,0 ha
Lage: östlich von Oberwilden an der Autobahn,
Maßnahmen: • **Fortführung bzw. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung (Mahdnutzung) zur Erhaltung der Artenvielfalt und Abstimmung der Mahdtermine auf die Larvalentwicklung des Dunkelblauen Ameisenbläulings; Abtransport des Schnittgutes**
• **Entfernung übermäßig aufkommender Laubgehölze zur Erhaltung der Strukturvielfalt des Offenlandbereiches**
- P 19 Beschreibung: Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandflächen und Magerwiesen; teilweise gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG i.V.m. § 62 LG; Populationsvorkommen des Tagfalters Dunkelblauer Ameisenbläuling (*Maculinea nau-sithous*) als Art nach Anhang II der FFH-Richtlinie
Größe: 6,0 ha
Lage: südlich von Unterwilden im Sterzbachtal,
Maßnahmen: • **Beibehaltung bzw. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
• **Überführung von Weideflächen in Wiesennutzung**
• **Abstimmung der Mahdtermine auf Grundstücken mit Wiesenknopf-Beständen auf die Larvalentwicklung des Dunkelblauen Ameisenbläulings**
- P 20 Beschreibung: Offene feuchte Talraumwiese im Sukzessionsstadium als wertvoller Lebensraum zwischen Waldflächen und Gewerbegebietsflächen
Größe: 0,3 ha
Lage: südlich von Wilden an der ehemaligen Grube Baudenberg,
Maßnahmen: • **Offenhaltung des feuchten Talraumkomplexes durch Mahd/Beweidung und Entfernung übermäßig aufkommender Gehölze**
- P 21 Beschreibung: Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche; gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG;
Größe: 1,2 ha
Lage: Oberwilden an der Ortsrandlage ,
Maßnahmen: • **Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**

- P 22 Beschreibung: Artenreiche verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche; gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG;
Größe: 0,4 ha
Lage: Mittelwilden an der Ortsrandlage ,
Maßnahmen: • **Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 23 Beschreibung: Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche; Populationsvorkommen des Tagfalters Dunkelblauer Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*) als Art nach Anhang II der FFH-Richtlinie
Größe: 1,3 ha
Lage: nordöstlich von Oberwilden im Wildebachtal,
Maßnahmen: • **Beibehaltung bzw. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
• **Überführung von Weideflächen in Wiesennutzung**
• **Abstimmung der Mahdtermine auf die Larvalentwicklung des Dunkelblauen Ameisenbläulings**
- P 24 Beschreibung: Verbuschende Feucht- und Magergrünlandfläche
Größe: 0,5 ha
Lage: nördlich von Oberwilden an der Landstraße L 723,
Maßnahmen: • **Offenhaltung des Talraumkomplexes durch Mahd/Beweidung und Entfernung übermäßig aufkommender Gehölze; Abtransport des Schnittgutes**
- P 25 Beschreibung: Adlerfarn-Bestand im Grünlandbereich
Größe: 0,1 ha
Lage: nördlich von Oberwilden an der Autobahn A 45,
Maßnahmen: • **Überführung des Adlerfarnbestandes in extensiv genutztes, artenreiches Grünland durch Wiederaufnahme der landwirtschaftlichen Nutzung**
- P 26 Beschreibung: Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche
Größe: 0,1 ha
Lage: nordöstlich von Oberwilden im Wildebachtal,
Maßnahmen: • **Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 27 Beschreibung: Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche mit aufkommendem Gehölzaufwuchs (2 Flächen); teilweise gesetzlich geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG
Größe: 0,3 ha
Lage: südöstlich von Wilnsdorf im Heckebachtal,
Maßnahmen: • **Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
• **Offenhaltung des feuchten Talraumkomplexes durch Entfernung übermäßig aufkommender Gehölze**

- P 28 Beschreibung: Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche
Größe: 0,3 ha
Lage: zentral in Wilnsdorf im Heckeabachtal,
Maßnahmen: • **Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr oder Beweidung; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 29 Beschreibung: Verbrachende, isoliert liegende Nass- und Feuchtgrünlandfläche mit aufkommendem Gehölzaufwuchs; gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG
Größe: 0,9 ha
Lage: südlich von Wilnsdorf im Oberlaufbereich des Wildenbachtals,
Maßnahmen: • **Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
• **Offenhaltung des feuchten Talraumkomplexes durch Entfernung übermäßig aufkommender Gehölze**
- P 30 Beschreibung: Artenreiche Magergrünlandfläche mit Vorkommen von Orchideenbeständen (Geflecktes Knabenkraut, Grünliche Waldhyazinthe)
Größe: 0,1 ha
Lage: westlich von Wilgersdorf nahe der Grube Neue Hoffnung,
Maßnahmen: • **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07.; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 31 Beschreibung: Artenreiche, teilweise magere Nass- und Feuchtgrünlandflächen; Große Populationsvorkommen des Tagfalters Dunkelblauer Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*) als Art nach Anhang II der FFH-Richtlinie; gesetzlich geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG
Größe: 4,5 ha
Lage: westlich Rudersdorf im Bichelbachtal,
Maßnahmen: • **Beibehaltung bzw. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
• **Abstimmung der Mahdtermine auf die Larvalentwicklung des Dunkelblauen Ameisenbläulings**
- P 32 Beschreibung: Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche; gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG
Größe: 0,1 ha
Lage: östlich von Anzhausen im Wabachtal,
Maßnahmen: • **Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 33 Beschreibung: Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche; gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG
Größe: 0,1 ha
Lage: östlich von Oberdielfen im Ittenbachtal,
Maßnahmen: • **Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**

- P 34 Beschreibung: Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandflächen (3 Teilflächen); gesetzlich geschützte Biotop nach § 30 BNatSchG
Größe: 1,1 ha
Lage: östlich von Oberdielfen im Dielfebachtal,
Maßnahmen: • **Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 35 Beschreibung: Isoliert im Waldbereich liegende, verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche
Größe: 0,1 ha
Lage: südöstlich von Oberdielfen im Quellbereich des Dielfebachs,
Maßnahmen: • **Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr oder extensive Beweidung; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 36 Beschreibung: verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandflächen
Größe: 0,5 ha
Lage: westlich von Rudersdorf am Gewerbegebiet im Weißtal,
Maßnahmen: • **Beibehaltung bzw. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr oder extensive Beweidung; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 37 Beschreibung: verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche; gesetzlich geschützte Biotop nach § 30 BNatSchG
Größe: 0,3 ha
Lage: östlich von Rinsdorf im Heckeabachtal unterhalb der Autobahnbrücke,
Maßnahmen: • **Beibehaltung bzw. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr oder extensive Beweidung; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 38 Beschreibung: Feuchte bis nasse Grünlandflächen (tlw. gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG) mit großer Bedeutung für Vorkommen des Tagfalters Dunkelblauer Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*) als Art nach Anhang II der FFH-Richtlinie; Brachestadium der Grünlandflächen im Nassbereich;
Größe: 2,9 ha
Lage: östlich von Oberdielfen an der Landstraße L 723,
Maßnahmen: • **Fortführung bzw. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung (Mahdnutzung) zur Erhaltung der Artenvielfalt**
• **Abstimmung der Mahdtermine auf die Larvalentwicklung des Dunkelblauen Ameisenbläulings; Abtransport des Schnitrgutes**
- P 39 Beschreibung: Artenreiche Magergrünlandfläche mit Vorkommen von Kreuzblümchen, Grünlicher Waldhyazinthe und Borstgras; gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG i.V.m. § 62 LG
Größe: 0,2 ha
Lage: nördlich von Oberwilden an der alten Landstraße L 723,
Maßnahmen: • **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07.; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**

- P 40 Beschreibung: Artenreiche, teilweise magere Nass- und Feuchtgrünlandflächen (Wiesenkopfwiesen); Großes Populationsvorkommen des Tagfalters Dunkelblauer Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*) als Art nach Anhang II der FFH-Richtlinie; teilweise gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG
Größe: 2,3 ha
Lage: südlich Flammersbach im Weißtal,
Maßnahmen:
- **Beibehaltung bzw. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung (Mahdnutzung) zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
 - **Abstimmung der Mahdtermine auf die Larvalentwicklung des Dunkelblauen Ameisenbläulings**
- P 41 Beschreibung: Artenreiche Magergrünlandflächen
Größe: 10,2 ha
Lage: südlich von Mittelwilden,
Maßnahmen:
- **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07. oder extensive Beweidung; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 42 Beschreibung: Artenreiche Magergrünlandflächen
Größe: 1,6 ha
Lage: nördlich von Mittelwilden,
Maßnahmen:
- **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07. oder extensive Beweidung; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 43 Beschreibung: Artenreiche Nass- und Feuchtgrünlandflächen; tlw. gesetzlich geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG
Größe: 2,9 ha
Lage: südlich von Mittelwilden am „Pfarrfeld“,
Maßnahmen:
- **Beibehaltung bzw. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr oder extensive Beweidung; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 44 Beschreibung: Artenreiche Feuchtgrünlandfläche (Mähwiese); tlw. nährstoffarm
Größe: 0,2 ha
Lage: an der Ortsrandlage in Wilgersdorf am Weißtal,
Maßnahmen:
- **Extensive landwirtschaftliche Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr oder extensive Beweidung; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 45 Beschreibung: Magergrünlandfläche
Größe: 0,4 ha
Lage: nördlich von Wilgersdorf am Wahlbachtal,
Maßnahmen:
- **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07. oder extensive Beweidung; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 46 Beschreibung: Isoliert im Wald liegende feuchte, teilweise nährstoffarme Magergrünlandfläche (Wildwiese) mit hohem Entwicklungspotenzial
Größe: 0,2 ha
Lage: südlich von Wilnsdorf an der Kalteiche,
Maßnahmen:
- **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07.; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**

- P 47 Beschreibung: Artenreiche Nass- und Feuchtgrünlandfläche (Wildwiese) mit hohem Entwicklungspotenzial
Größe: 0,4 ha
Lage: südlich von Wilnsdorf, westlich der ehemaligen Försterei Zollhaus,
Maßnahmen: • **Extensive landwirtschaftliche Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 48 Beschreibung: Artenreiche, teilweise nährstoffarme Mager- und Feuchtgrünlandflächen mit hohem Entwicklungspotenzial
Größe: 0,5 ha
Lage: südlich von Wilgersdorf an der Landstraße L 904,
Maßnahmen: • **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr oder extensive Beweidung; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 49 Beschreibung: Magergrünlandflächen mit Orchideenvorkommen und Lebensraumbedeutung für gefährdete und seltene Schmetterlingsarten
Größe: 3,8 ha
Lage: südlich von Wilgersdorf am Wilgersdorfer Freibad,
Maßnahmen: • **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 15.07.; Abtransport des Mahdguts und Verzicht auf Düngung;**
- P 50 Beschreibung: Artenreiche, teilweise feuchte Magergrünlandflächen mit Vorkommen seltener und gefährdeter Pflanzenarten (Orchideen, Arnika)
Größe: 7,7 ha
Lage: südlich von Rudersdorf an der Landstraße L 904,
Maßnahmen: • **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung und Förderung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr oder extensive Beweidung; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung; alternativ: extensive Beweidung mit max. 2 GVE/ha gleichzeitig;**
- P 51 Beschreibung: Artenreiche Magergrünlandfläche (Glatthaferwiese/Magerwiese); tlw. gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG i.V.m. § 62 LG
Größe: 9,2 ha
Lage: nördlich von Oberwilden an der alten Landstraße L 723,
Maßnahmen: • **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07.; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
- P 52 Beschreibung: Artenreiche, teilweise magere Grünlandflächen (Wiesenknopfwiesen) und Böschungssäume im Wegeraum; Großes Populationsvorkommen des Tagfalters Dunkelblauer Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*) als Art nach Anhang II der FFH-Richtlinie; gesetzlich geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG
Größe: 0,7 ha
Lage: westlich von Gernsdorf am Bichelbachtal,
Maßnahmen: • **Beibehaltung bzw. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung (Mahdnutzung) zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
• **Abstimmung der Mahdtermine der Grünlandflächen und der Böschungsbereiche auf die Larvalentwicklung des Dunkelblauen Ameisenbläulings**
- P 53 Beschreibung: Artenreiche, teilweise magere Grünlandflächen (Wiesenknopfwiesen) mit Populationsvorkommen des Tagfalters Dunkelblauer Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*) als Art nach Anhang II der FFH-Richtlinie;
Größe: 0,4 ha
Lage: nördlich von Wilgersdorf im Weißtal,

	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung (Mahdnutzung) zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung • Abstimmung der Mahdtermine der Grünlandflächen und der Böschungsbereiche auf die Larvalentwicklung des Dunkelblauen Ameisenbläulings
P 54	Beschreibung:	Mager- und Feuchtgrünlandfläche mit Bachlauf und Quellbereich (teilweise gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG)
	Größe:	1,7 ha
	Lage:	westlich von Gernsdorf am Spitzebach,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr oder extensive Beweidung; erste Mahd ab dem 01.07. eines Jahres; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung
P 55	Beschreibung:	Magerweide auf einem alten Weidekampen (gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG i.V.m § 62 LG)
	Größe:	5,7 ha
	Lage:	nördlich von Unterwilden,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr oder extensive Beweidung; erste Mahd ab dem 01.07. eines Jahres; 2. Mahd nicht vor dem 01.09. eines Jahres; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung
P 56	Beschreibung:	Artenreiche, teilweise brachfallende Nass- und Feuchtgrünlandflächen (Wiesenknochwiesen); Populationsvorkommen des Tagfalters Dunkelblauer Ameisenbläuling (<i>Maculinea nausithous</i>) als Art nach Anhang II der FFH-Richtlinie; teilweise gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG
	Größe:	1,3 ha
	Lage:	südlich Flammersbach im Weißtal,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Beibehaltung bzw. Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung (Mahdnutzung) zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung • Abstimmung der Mahdtermine auf Flächen mit Wiesenknochwiesen-Beständen auf die Larvalentwicklung des Dunkelblauen Ameisenbläulings
P 57	Beschreibung:	Verbrachende Nass- und Feuchtgrünlandfläche mit übermäßig aufkommendem Gehölzaufwuchs; hohe Bedeutung der isoliert liegenden Waldwiese als Biotopverbundelement
	Größe:	0,9 ha
	Lage:	nördlich von Wilnsdorf, südlich der Bundesstraße B54,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch einmalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung • Offenhaltung des feuchten Talraumkomplexes durch Entfernung übermäßig aufkommender Gehölze; Abtransport des Schnittgutes
P 58	Beschreibung:	Nass- und Feuchtgrünlandfläche (Wiesenknochwiese) mit Populationsvorkommen des Tagfalters Dunkelblauer Ameisenbläuling (<i>Maculinea nausithous</i>) als Art nach Anhang II der FFH-Richtlinie
	Größe:	0,3 ha
	Lage:	nördlich von Wilgersdorf am Wahlbachtal,

- Maßnahmen:**
- **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung (Mahdnutzung) zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein- bis zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
 - **Abstimmung der Mahdtermine auf die Larvalentwicklung des Dunkelblauen Ameisenbläulings**
- P 59 Beschreibung: Verbrachende Grünlandfläche am Hang mit übermäßig aufkommendem Gehölzaufwuchs (Naturverjüngung von Weiden, Pappeln) und aufkommenden Adlerfarnbeständen;
Größe: 0,2 ha
Lage: nordöstlich von Oberwilden am Wildebachtal,
- Maßnahmen:**
- **Wiederaufnahme der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch ein-/zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
 - **Offenhaltung des feuchten Talraumkomplexes durch Entfernung der übermäßig aufkommender Gehölze; Abtransport des Schnittgutes**
- P 60 Beschreibung: Artenreiche Magergrünlandfläche mit Vorkommen von Grünlicher Waldhyazinthe und Geflecktem Kanabkraut; teilweise gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG i.V.m. § 62 LG
Größe: 0,8 ha
Lage: südlich von Unterwilden an der Spies'schen Mühle,
- Maßnahmen:**
- **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07.; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**
 - **Offenhaltung der Grünlandfläche durch Entfernung der randlich aufkommenden Gehölze; Abtransport des Schnittgutes**
- P 61 Beschreibung: Artenreiche Nass- und Feuchtgrünlandfläche; gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG
Größe: 1,3 ha
Lage: südlich von Unterwilden an der Spies'schen Mühle,
- Maßnahmen:**
- **Beibehaltung der extensiven landwirtschaftlichen Nutzung zur Erhaltung der Artenvielfalt durch zweimalige Mahd der Fläche pro Jahr ab dem 01.07.; Abtransport des Mahdguts; Verzicht auf Düngung**

2.10 Sonstige Maßnahmen

Regelung:

Für die nachfolgend beschriebenen Standorte werden die einzelnen Maßnahmen nach § 26 Abs. 2 und 5 LG festgesetzt.

Einzelfestsetzungen:

- S 1 Beschreibung: Verschlossenes Stollenmundloch (Stahltür) der Grube Prinz Friedrich
Größe: 0,1 ha
Lage: Südwestlich von Obersdorf, nördlich der Landstraße L 909
- Maßnahmen:**
- **Einbau einer fledermausdurchgängigen Flugöffnung im oberen Bereich der Stahltür und Einbau einer amphibiendurchgängigen Röhre im Bodenbereich der Stahltür zur Wiedereröffnung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien**

S 2	Beschreibung: Größe: Lage:	Brachgefallenes, ehemals gärtnerisch genutztes Grundstück 0,2 ha südlich von Obersdorf, nördlich des Laienhains,	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Zaunanlage • Entfernung der standortfremden Nadel- und Laubziergehölze und Abtransport des Schnittgutes • Beseitigung der künstlichen Teichanlage und Entsorgung des auf dem Grundstück befindlichen Mülls
S 3	Beschreibung: Größe: Lage:	Mit standortfremden Nadelgehölzen eingefriedete Grundstücke und durchgewachsene Weihnachtsbaumkultur (2 Flächen) 0,4 ha südöstlich von Obersdorf,	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der standortfremden Nadelgehölze (Fichten, Blaufichten) und Abtransport des Schnittgutes; anschließende Überführung der Weihnachtsbaumkultur in extensiv genutztes Grünland oder Anpflanzung von Feldgehölzen • Anpflanzung von einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen um das Grundstück zur landschaftsangepassten Eingrünung der Anlagen
S 4	Beschreibung: Größe: Lage:	Eingefriedetes Grundstück mit Nadel- und Ziergehölzbestand 0,2 ha südwestlich von Wilgersdorf an der Grube Neue Hoffnung,	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Nadel- und Ziergehölze auf dem Grundstück • Entfernung der Zaunanlage • Extensive Nutzung der Rasen- bzw. Grünlandfläche durch Verzicht auf Düngung und Reduzierung der Mahdhäufigkeit
S 5	Beschreibung: Größe: Lage:	Aufschüttungs-/Haldenfläche am Heckeabachtal 0,3 ha Südöstlich von Wilnsdorf im Heckeabachtal,	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Freistellung des Aufschüttungs-/Haldenbereichs von übermäßig aufkommenden Laub- und Nadelgehölzen zur Erhaltung der Artenvielfalt und Offenhaltung des Talraumes • Entfernung der Nadel- und Laubgehölze und Abtransport des Schnittgutes • Kleinflächiges Abschieben der Vegetationsnarbe und Humusschicht im Haldenbereich zur Erhöhung der Strukturvielfalt und Förderung wärmeliebender Tierarten (Insekten, Reptilien)
S 6	Beschreibung: Größe: Lage:	Überalternder Heckenkomplex (Schlehe, Hasel, Eiche, Holunder, Kirsche) zwischen Ackerfläche und Straßenraum mit hoher Bedeutung für die Vogelwelt und das Landschaftsbild 0,1 ha Östlich von Wilnsdorf an der Ortsrandlage, nördlich der Kreisstraße K25,	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Alternierendes Auf-den-Stock-Setzen der Laubgehölze zur Erhaltung der Hecke bei gleichzeitiger Erhaltung der Eichen-Überhälter • Nachpflanzung von einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen bei Absterben einzelner Gehölze • Anlage eines 1-2m breiten Brachestreifens oder periodisch gemähten Grünlandsaumes zur Bildung von Saumbereichen auf der Nordseite der Hecke

- S 7 Beschreibung: Alter, teilweise verfüllter Hohlweg
Länge: 540 m
Lage: östlich von Wilgersdorf bei Stocklandshecke,
Maßnahmen:
- **Regelmäßiges Freiräumen von Müllfraktionen zur Erhaltung und Dokumentation der kulturhistorischen Bedeutung und Funktion des Hohlweges**
 - **Entfernung von forstlichem Schnittgut- und Abraummaterial aus dem Hohlwegbereich nach erfolgten Durchforstungen zur Freihaltung des Hohlweges**
- S 8 Beschreibung: Eingefriedetes Freizeitgrundstück mit Gehölzbestand
Größe: 0,2 ha
Lage: westlich von Wilgersdorf, östlich der Tennisplatzanlage,
Maßnahmen:
- **Entfernung der Zaunanlage und Errichtung einer Einfriedung durch Anpflanzung von standortgerechten einheimischen Laubgehölzen**
 - **Entfernung der standortfremden Zier- und Nadelgehölze**
- S 9 Beschreibung: Alter, teilweise verfüllter Hohlweg
Länge: 390 m
Lage: südlich von Obersdorf am Weidekampen,
Maßnahmen:
- **Regelmäßiges Freiräumen von Müllfraktionen zur Erhaltung und Dokumentation der kulturhistorischen Bedeutung und Funktion des Hohlweges**
 - **Entfernung von organ. Ablagerungen und forstlichem Schnittgut- und Abraummaterial aus dem Hohlwegbereich nach erfolgten Durchforstungen zur Freihaltung des Hohlweges**
- S 10 Beschreibung: Heckenkomplex zwischen Acker und Grünlandfläche mit hoher Biotopverbundfunktion und Bedeutung für das Landschaftsbild
Größe: 0,1 ha
Lage: nördlich von Unterwilden,
Maßnahmen:
- **Alternierendes Auf-den-Stock-Setzen der Laubgehölze zur Erhaltung der Hecke bei gleichzeitiger Erhaltung der Eichen-Überhälter**
 - **Nachpflanzung von einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen bei Absterben einzelner Gehölze**
 - **Anlage eines 1-2m breiten Brachestreifens oder periodisch gemähten Grünlandsaumes zur Bildung von Saumbereichen auf der Westseite der Hecke**
- S 11 Beschreibung: Mit Nadel- und Ziergehölzen eingefriedetes Grundstück
Größe: 0,1 ha
Lage: westlich von Wilnsdorf an der Ortsrandlage,
Maßnahmen:
- **Entfernung der Nadel- und Ziergehölze an der Grundstücksgrenze**
 - **Entfernung des Sichtschutzzaunes**
 - **Extensive Bewirtschaftung der Grünlandfläche auf dem Grundstück**
- S 12 Beschreibung: Haldenfläche am ehemaligen Schacht Sophie
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Wilden am Baudenberg,
Maßnahmen:
- **Regelmäßige Freistellung des Aufschüttungs-/Haldenbereichs von übermäßig aufkommenden Laub- und Nadelgehölzen zur Erhaltung der Artenvielfalt (Vorkommen u.a. des Kleinen Wintergüns und Kreuzblümlchen) sowie des Lebensraums thermophiler Tierarten; Abtransport des Schnittgutes**
 - **Kleinflächiges Abschieben der Vegetationsnarbe und Humusschicht im Haldenbereich zur Schaffung von Rohbodenflächen und Förderung der Strukturvielfalt und wärmeliebender Tierarten (Insekten, Reptilien)**

- S 13 Beschreibung: Alte Haldenfläche der ehemaligen Grube Marie
Größe: 0,2 ha
Lage: südlich von Wilgersdorf, südwestlich der ehemaligen Försterei Zollhaus,
Maßnahmen:
- **Regelmäßige Freistellung des Aufschüttungs-/Haldenbereichs von übermäßig aufkommenden Laub- und Nadelgehölzen (Nadelholznaturverjüngung) zur Erhaltung des Lebensraums thermophiler Tierarten; Abtransport und Entsorgung des Schnittgutes**
 - **Kleinflächiges Abschieben der Vegetationsnarbe und Humusschicht im Haldenbereich zur Schaffung von Rohbodenflächen und Förderung der Strukturvielfalt und wärmeliebender Tierarten (Insekten, Reptilien)**
- S 14 Beschreibung: Heckenkomplex an einem alten Hohlweg zwischen Acker- und Grünlandfläche mit hoher Bedeutung für die Vogelwelt und das Landschaftsbild
Größe: 0,7 ha
Lage: Südöstlich von Oberwilden, westlich der Autobahn A45 bei "Schiefern",
Maßnahmen:
- **Alternierendes Auf-den-Stock-Setzen der Laubgehölze zur Erhaltung der Hecke bei gleichzeitiger Erhaltung einzelner Überhälter; Entfernung des Schnittgutes aus dem kulturhistorisch bedeutamen Hohlwegbereich**
 - **Nachpflanzung von einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen bei Absterben einzelner Gehölze**
 - **Anlage eines 1-2m breiten Brachestreifens oder periodisch gemähten Grünlandsaumes zur Bildung von Saumbereichen auf der Nordseite der Hecke**
 - **Entfernung der Müllablagerungen aus dem kulturhistorisch bedeutsamen Hohlwegbereich und ordnungsgemäße Entsorgung des Mülls**
 - **Entfernung von bei Einschlagmaßnahmen im Waldbereich anfallendem Schnittgut aus dem Hohlwegbereich zur Erhaltung der visuellen Erlebbarkeit des Hohlwegabschnittes**
- S 15 Beschreibung: Zugefallenes Stollenmundloch
Größe: 0,1 ha
Lage: Nordöstlich von Anzhausen, am Schürscheid nahe der Gemeindegrenze zu Netphen
Maßnahmen:
- **Wiedereröffnung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien**
 - **Entfernung des Schlagabraums aus dem Muldenbereich**
- S 16 Beschreibung: Zugefallenes Stollenmundloch
Größe: 0,1 ha
Lage: Östlich von Anzhausen, an einem Quellbereich des Wabachs
Maßnahmen:
- **Wiedereröffnung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien**
- S 17 Beschreibung: Brachgefallenes Grundstück
Größe: 0,4 ha
Lage: Östlich von Flammersbach im Flammersbachtal,
Maßnahmen:
- **Entfernung der Zaunanlage**
 - **Entfernung der standortfremden Nadel- und Laubziergehölze und Abtransport des Schnittgutes**
 - **Beseitigung der Teichanlage und Entsorgung des auf dem Grundstück befindlichen Mülls und der Freizeiteinrichtungen**

- S 18 Beschreibung: Alte, ungenutzte Obstwiese
Größe: 0,2 ha
Lage: nördlich von Anzhausen an der Ortsrandlage,
Maßnahmen:
- **Pflegeschnitte an den Obstbäumen zur Erhaltung des Habitus und Vermeidung von Überalterungsprozessen**
 - **Nachpflanzung von Obstbaum-Hochstämmen in Bestandeslücken oder nach dem Absterben einzelner Bäume**
 - **Freistellung der Obstbäume von angrenzenden, bedrängenden Laubgehölzen**
 - **Entfernung der brachgefallenen Anlagen (Schuppen)**
 - **Mahd der Wiesenfläche und Entsorgung des Schnittgutes zur Erhaltung der Strukturvielfalt**
- S 19 Beschreibung: Stollenmundloch
Größe: 0,1 ha
Lage: Südlich von Rudersdorf am Wahlbachtal,
Maßnahmen:
- **Einbau einer fledermausdurchgängigen Stollensicherung und Einbau einer amphibiendurchgängigen Röhre im Bodenbereich zur Sicherung des Stollens als ungestörten Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien**
- S 20 Beschreibung: Laubholzbestand im Talraum mit Grauerlen (*Alnus incana*)
Größe: 1,0 ha
Lage: südwestlich von Rudersdorf im Wimmersbachborn,
Maßnahmen:
- **Entfernung der standortfremden Grauerlengehölze**
 - **Wiederaufforstung bzw. Nachpflanzung mit einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen**
- S 21 Beschreibung: Stollenmundloch
Größe: 0,1 ha
Lage: nördlich von Gernsdorf an der Ortsrandlage,
Maßnahmen:
- **Einbau einer fledermausdurchgängigen Stollensicherung und Einbau einer amphibiendurchgängigen Röhre im Bodenbereich zur Sicherung des Stollens als ungestörten Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien**
- S 22 Beschreibung: Mit Nadelgehölzen eingefriedetes Grundstück
Größe: 0,1 ha
Lage: östlich von Gernsdorf an der Gemeindegrenze zu Netphen,
Maßnahmen:
- **Entfernung der Nadel- und Ziergehölze an der Grundstücksgrenze**
 - **Entfernung des Sichschutzzaunes**
- S 23 Beschreibung: Neuanlage von Laichgewässern für den Kammmolch (*Triturus cristatus*) als Tierart des Anhangs II der FFH-Richtlinie
Größe: 0,1 ha
Lage: südöstlich von Wilgersdorf am Freibad,
Maßnahmen:
- **Neuanlage von periodisch oder dauerhaft wasserführenden Tümpeln mit einer Wassertiefe von 0,3 - 1,0m und geringen Böschungsneigungen (1:10 – 1:20)**
- S 24 Beschreibung: Zugefallenes Stollenmundloch
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Wilden, westlich der Landstraße L 723,
Maßnahmen:
- **Wiedereröffnung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien; ggf. Einbau einer Stollenmundsicherung**

S 25	Beschreibung: Größe: Lage:	Zugefallenes Stollenmundloch 0,1 ha südlich von Wilden, nördlich des Schachtes Grüne Hoffnung
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Wiedereröffnung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien; ggf. Einbau einer Stollenmundsicherung
S 26	Beschreibung: Größe: Lage:	Buchen-/Eichenaltholzbestand mit hoher landschaftsökologischer und landschaftsästhetischer Bedeutung 4,4 ha östlich von Wilnsdorf an der Schule,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Erhaltung und Förderung einzelner Alt- und Totholzbäume über die Abtriebsphase hinaus als Lebensraum für höhlen- und holzbewohnende Tierarten (u.a. Spechte, Fledermäuse, Käfer) • Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung unter Ausrichtung auf die natürliche Waldgesellschaft einschließlich ihrer Nebenbaumarten sowie auf alters- und strukturdiverse Bestände
S 27	Beschreibung: Größe: Lage:	Mit Nadel- und Ziergehölzen eingefriedetes Grundstück 0,2 ha westlich von Wilgersdorf am Weißtal,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Nadel- und Ziergehölze auf dem Grundstück und an der Grundstücksgrenze • Neuanpflanzung von standortgerechten, einheimischen Laubgehölzen
S 28	Beschreibung: Größe: Lage:	Nadelgehölzreihen an Hofstelle 0,1 ha östlich von Wilnsdorf am Hof Hoheroth,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Nadelgehölze • Neuanpflanzung einer Hecke aus standortgerechten, einheimischen Laubgehölzen
S 29	Beschreibung: Größe: Lage:	Mit Nadel- und Ziergehölzen eingefriedete Grundstücke (2 Grundstücke) 0,3 ha westlich von Wilnsdorf,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Nadel- und Ziergehölze auf dem Grundstück und an der Grundstücksgrenze • Neuanpflanzung von standortgerechten, einheimischen Laubgehölzen
S 30	Beschreibung: Größe: Lage:	Heckenkomplex am Wirtschaftsweg im Grünlandbereich mit hoher Bedeutung für das Landschaftsbild 0,1 ha westlich Wilnsdorf zwischen Ortsrandlage und Autobahn,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Alternierendes Auf-den-Stock-Setzen der Laubgehölze zur Erhaltung der Hecke • Nachpflanzung von einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen bei Absterben einzelner Gehölze • Anlage eines 1-2m breiten Brachestreifens oder periodisch gemähten Grünlandsaumes zur Bildung von Saumbereichen auf der Südseite der Hecke
S 31	Beschreibung: Größe: Lage:	Mit Nadelgehölzen eingefriedetes Grundstück 0,1 ha nördlich von Oberwilden,
	Maßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernung der Nadelgehölze auf dem Grundstück und an der Grundstücksgrenze • Neuanpflanzung von standortgerechten, einheimischen Laubgehölzen

- S 32 Beschreibung: Mit Nadelgehölzen eingefriedetes Grundstück
Größe: 0,1 ha
Lage: nördlich von Mittelwilden,
Maßnahmen:
- **Entfernung der Nadelgehölze an der Grundstücksgrenze**
 - **Neuanpflanzung von standortgerechten, einheimischen Laubgehölzen**
- S 33 Beschreibung: Landschaftsbildprägender Heckenkomplex auf einer Hangkante im Grünlandbereich mit hoher Bedeutung für die Tierwelt (Vögel, Insekten) und den Biotopverbund (mehrere Teilabschnitte)
Größe: 1,3 ha
Lage: nördlich von Rudersdorf am Mühlenbachtal,
Maßnahmen:
- **Alternierendes Auf-den-Stock-Setzen der Laubgehölze zur Erhaltung der Hecke**
 - **Nachpflanzung von einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen bei Absterben einzelner Gehölze**
 - **Anlage eines 1-2m breiten Brachestreifens oder periodisch gemähten Grünlandsaumes zur Bildung von Saumbereichen auf der Süd- und Ostseite der Hecke**
 - **Auszäunung der Heckenstruktur zum Schutz vor übermäßigem Verbiss durch Weidetiere**
- S 34 Beschreibung: Heckenkomplexe im Grünlandhang (fünf Heckenabschnitte) mit hoher Bedeutung für die Tierwelt (Vögel, Insekten) und das Landschaftsbild
Größe: 0,7 ha
Lage: östlich von Oberdielfen,
Maßnahmen:
- **Alternierendes Auf-den-Stock-Setzen der Laubgehölze zur Erhaltung der Hecke**
 - **Nachpflanzung von einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen bei Absterben einzelner Gehölze**
 - **Anlage von 1-3m breiten Brachestreifen oder periodisch gemähten Grünlandsäumen zur Bildung von artenreichen Saumbereichen auf den Süd- und Westseiten der Hecken**
- S 35 Beschreibung: Mit Ziergehölzen eingefriedetes Grundstück
Größe: 0,1 ha
Lage: östlich von Oberdielfen am Ittenbachtal,
Maßnahmen:
- **Entfernung der Ziergehölze**
 - **Neuanpflanzung von standortgerechten, einheimischen Laubgehölzen**
- S 36 Beschreibung: Stollenmundloch (Stahltür)
Größe: 0,1 ha
Lage: nördlich von Obersdorf, an der Grillhütte Obersdorf,
Maßnahmen:
- **Einbau einer fledermausdurchgängigen Stollensicherung und einer amphibiendurchgängigen Röhre im Bodenbereich zur Sicherung des Stollens als ungestörter Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien**
- S 37 Beschreibung: Mit Zier- und Nadelgehölzen eingefriedetes Grundstück
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Obersdorf am Hühnerholz,
Maßnahmen:
- **Entfernung der Nadel- und Ziergehölze**
 - **Neuanpflanzung von standortgerechten, einheimischen Laubgehölzen**

- S 38 Beschreibung: Eichenaltholzbestand mit hoher landschaftsökologischer und landschaftsästhetischer Bedeutung
Größe: 1,5 ha
Lage: östlich von Oberdielfen an der Ortsrandlage,
Maßnahmen:
- **Erhaltung und Förderung einzelner Alt- und Totholzbäume über die Abtriebsphase hinaus als Lebensraum für höhlen- und holzbewohnende Tierarten (u.a. Spechte, Fledermäuse, Käfer)**
 - **Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung unter Ausrichtung auf die natürliche Waldgesellschaft einschließlich ihrer Nebenbaumarten sowie auf alters- und strukturdiverse Bestände**
 - **Entwicklung eines Waldrandes aus einheimischen standortgerechten Laubgehölzen in einer Breite von mind. 6m im Bestandesinneren**
- S 39 Beschreibung: Struktureicher Feuchtwaldbereich (Eichen-Hainbuchenwald und bachbegleitender Erlenwald) mit mehreren Quellmulden und naturnahem Fließgewässer (gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG)
Größe: 1,1 ha
Lage: nordwestlich von Unterwilden, westlich des alten Weidekampens,
Maßnahmen:
- **Erhaltung und Förderung einzelner Alt- und Totholzbäume über die Abtriebsphase hinaus als Lebensraum für höhlen- und holzbewohnende Tierarten (u.a. Spechte, Fledermäuse, Käfer)**
 - **Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung unter Ausrichtung auf die natürliche Waldgesellschaft einschließlich ihrer Nebenbaumarten sowie auf alters- und strukturdiverse Bestände**
 - **Anlage struktureicher Waldmäntel an den Außenrändern**
- S 40 Beschreibung: Heckenkomplex (überwiegend Schlehe) zwischen Straßenraum und Grünlandfläche mit hoher Bedeutung für das Landschaftsbild
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Rudersdorf an der Ortsrandlage, westlich der Landstraße L 904,
Maßnahmen:
- **Alternierendes Auf-den-Stock-Setzen der Laubgehölze zur Erhaltung der Hecke**
 - **Nachpflanzung von einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen (z.B. Weißdorn, Rosen, Hasel, Schneeball, Holunder) bei Absterben einzelner Gehölze und in Bestandeslücken**
 - **Anlage eines 1-2m breiten Brachestreifens oder periodisch gemähten Grünlandsaumes zur Bildung von Saumbereichen auf der Westseite der Hecke**
- S 41 Beschreibung: Artenreicher Heckenkomplex an Wirtschaftswegen mit hoher Bedeutung für das Landschaftsbild und den Biotopverbund
Größe: 1,0 ha
Lage: südlich von Rudersdorf westlich der Landstraße L 904,
Maßnahmen:
- **Alternierendes Auf-den-Stock-Setzen der Laubgehölze zur Erhaltung der Hecke**
 - **Nachpflanzung von einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen (z.B. Weißdorn, Schlehe, Rosen, Hasel, Schneeball, Holunder) bei Absterben einzelner Gehölze und in bestehende Bestandeslücken**
 - **Anlage eines 1-2m breiten Brachestreifens oder periodisch gemähten Grünlandsaumes zur Bildung von Saumbereichen auf der Südseite der Hecke**

- S 42 Beschreibung: Heckenkomplex an Wirtschaftswegen mit hoher Bedeutung für das Landschaftsbild und den Biotopverbund
Größe: 0,2 ha
Lage: nordwestlich von Wilgersdorf, angrenzend an das Naturschutzgebiet Weißtal
Maßnahmen:
- **Alternierendes Auf-den-Stock-Setzen der Laubgehölze zur Erhaltung der Hecke**
 - **Nachpflanzung von einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen (z.B. Weißdorn, Schlehe, Rosen, Hasel, Schneeball, Holunder) bei Absterben einzelner Gehölze und in bestehende Bestandeslücken**
- S 43 Beschreibung: Heckenkomplex am Wirtschaftsweg mit hoher Bedeutung für das Landschaftsbild und den Biotopverbund (3 Teilflächen)
Größe: 0,3 ha
Lage: südlich von Rudersdorf, westlich und östlich des Birkenhofs
Maßnahmen:
- **Alternierendes Auf-den-Stock-Setzen der Laubgehölze zur Erhaltung der Hecke und Vermeidung der Überalterung**
 - **Nachpflanzung von einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen (z.B. Weißdorn, Schlehe, Rosen, Hasel, Schneeball, Holunder) bei Absterben einzelner Gehölze und in bestehende Bestandeslücken**
 - **Anlage eines 1-2 m breiten Brachestreifens oder periodisch gemähten Grünlandsaumes zur Bildung von Saumstrukturen insbesondere an den Süd- und Westseiten der Hecken**
- S 44 Beschreibung: Älterer Rotbuchenbestand mit Bucheunterbau und Begleitbaumarten (z.B. Erlen im Fließgewässerbereich)
Größe: 2,4 ha
Lage: südlich von Wilgersdorf, östlich der ehem. Försterei Zollhaus
Maßnahmen:
- **Erhaltung und Förderung einzelner Alt- und Totholzbäume über die Abtriebsphase hinaus als Lebensraum für höhlen- und holzbewohnende Tierarten (u.a. Spechte, Fledermäuse, Käfer)**
 - **Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung unter Ausrichtung auf die natürliche Waldgesellschaft einschließlich ihrer Nebenbaumarten sowie auf alters- und strukturdiverse Bestände**
- S 45 Beschreibung: Strukturreicher, quelliger Birken-Bruchwald mit Torfmoosen und Birke-Eiche-Niederwald; gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG
Größe: 1,7 ha
Lage: nördlich von Rudersdorf im Quellbereich des Mühlenbaches
Maßnahmen:
- **Erhaltung und Förderung einzelner Alt- und Totholzbäume über die Abtriebsphase hinaus als Lebensraum für höhlen- und holzbewohnende Tierarten (u.a. Spechte, Fledermäuse, Käfer)**
 - **Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung unter Ausrichtung auf die natürliche Waldgesellschaft einschließlich ihrer Nebenbaumarten sowie auf alters- und strukturdiverse Bestände**
 - **Partieller Nutzungsverzicht in Quellbereichen zur Entwicklung und Förderung der naturnahen Bestockung**

- S 46 Beschreibung: Strukturreiche Niederwald- und Halboffenlandlebensräume unter einer in Nord-Süd-Richtung verlaufenden 110 kV-Stromleitung (mehrere Abschnitte) als Elemente des Biotopverbundes
Größe: 22,7 ha
Lage: östlich von Anzhausen und östlich von Wilgersdorf
Maßnahmen:
 - **Überführung von Wildackerflächen in extensiv genutztes Grünland oder Sukzessionsflächen**
 - **Überführung von Weihnachtsbaum- und Schmuckreisigkulturen in standortgerechte Niederwälder oder in extensiv genutztes, artenreiches Grünland**
 - **Förderung und Erhaltung von Kleinstrukturen und Sonderbiotopen (Heidebiotop) durch Pflegemaßnahmen**
 - **Anlage strukturreicher Waldmäntel an den Außenrändern**
 - **Partieller Nutzungsverzicht zur Entwicklung von kleinflächigen Sukzessionsflächen**
- S 47 Beschreibung: Älterer Rotbuchenbestand (ca. 160-jährig) aus Überhältern mit Bucheunterbau und einzeln eingestreuten älteren Eichen und Lärchen auf flachgründigem, bodensaurem Standort (2 Teilflächen); hohe ökologische Bedeutung des Altholzbestandes für Höhlenbrüter
Größe: 9,0 ha
Lage: nördlich von Rödgen an der Eremitage
Maßnahmen:
 - **Erhaltung und Förderung einzelner Alt- und Totholzbäume über die Abtriebsphase hinaus als Lebensraum für höhlen- und holzbewohnende Tierarten (u.a. Spechte, Fledermäuse, Käfer)**
 - **Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung unter Ausrichtung auf die natürliche Waldgesellschaft einschließlich ihrer Nebenbaumarten sowie auf alters- und strukturdiverse Bestände**
- S 48 Beschreibung: Zugefallenes Stollenmundloch
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Wilden, östlich des Wildenbachtals
Maßnahmen:
 - **Wiedereröffnung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien**
 - **Entfernung des Schlagabraums aus dem Muldenbereich**
- S 49 Beschreibung: Älterer Rotbuchen-/Eichenbestand mit Begleitbaumarten
Größe: 7,7 ha
Lage: nördlich von Wilnsdorf am Sportplatz
Maßnahmen:
 - **Erhaltung und Förderung einzelner Alt- und Totholzbäume über die Abtriebsphase hinaus als Lebensraum für höhlen- und holzbewohnende Tierarten (u.a. Spechte, Fledermäuse, Käfer)**
 - **Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung unter Ausrichtung auf die natürliche Waldgesellschaft einschließlich ihrer Nebenbaumarten sowie auf alters- und strukturdiverse Bestände**

- S 50 Beschreibung: Strukturreiche Niederwald- und Halboffenlandlebensräume unter einer von Südwest- in Nordost-Richtung verlaufenden 220kV-Stromleitung (mehrere Abschnitte) als Elemente des Biotopverbundes
Größe: 18,7 ha
Lage: zwischen Gewerbegebiet Wilnsdorf und Anzhausen
Maßnahmen:
- **Überführung von Wildackerflächen in extensiv genutztes Grünland oder Sukzessionsflächen**
 - **Überführung von Weihnachtsbaum- und Schmuckreisigkulturen in standortgerechte Niederwälder oder in extensiv genutztes, artenreiches Grünland**
 - **Förderung und Erhaltung von Kleinstrukturen und Sonderbiotopen (Heidebiotop) durch Pflegemaßnahmen**
 - **Anlage strukturreicher Waldmäntel an den Außenrändern**
 - **Partieller Nutzungsverzicht zur Entwicklung von kleinflächigen Sukzessionsflächen**
- S 51 Beschreibung: Kulturhistorisch bedeutsame Hohlwege als Bodendenkmal der Siedlungsgeschichte mit herausragender Bedeutung für das Landschaftsbild
Größe: 0,7 ha
Lage: nördlich von Rödgen
Maßnahmen:
- **Entfernung von Müllablagerungen und forstlichem Schnittgut aus den kulturhistorisch bedeutsamen Hohlwegbereichen und ordnungsgemäße Entsorgung des Mülls**
 - **Ablagerung von bei Einschlagmaßnahmen anfallendem Schnittgut außerhalb der Hohlwegbereiche zur Erhaltung der visuellen Einsehbarkeit**
- S 52 Beschreibung: Heckenkomplex am Talrand aus 2 Abschnitten mit hoher Biotopverbundfunktion und Bedeutung für das Landschaftsbild
Größe: 0,3 ha
Lage: nördlich von Wilgersdorf am Wahlbachtal
Maßnahmen:
- **Alternierendes Auf-den-Stock-Setzen der Laubgehölze zur Erhaltung der Hecke bei gleichzeitiger Erhaltung von Überhältern**
 - **Nachpflanzung von einheimischen, standortgerechten Laubgehölzen bei Absterben einzelner Gehölze**
 - **Anlage eines 1-2m breiten Brachestreifens oder periodisch gemähten Grünlandsaumes zur Bildung von Saumbereichen auf der Westseite der Hecke**
- S 53 Beschreibung: Zugefallenes Stollenmundloch der Grube Friedrich Wilhelm
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Rinsdorf
Maßnahmen:
- **Wiedereröffnung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien**
 - **Entfernung des Schlagabraums aus dem Muldenbereich**
- S 54 Beschreibung: Alter Obstwiesenbestand auf südexponiertem Grünlandhang
Größe: 0,8 ha
Lage: nördlich von Wilnsdorf an der L 907
Maßnahmen:
- **Alternierende Pflegeschnitte der Obstgehölze zur Erhaltung der Vitalität und Vermeidung der Überalterung**
 - **Nachpflanzung von standortgerechten, kulturhistorischen Obstgehölzen bei Absterben einzelner Gehölze und in bestehende Bestandeslücken**

- S 55 Beschreibung: Aufschüttungs-/Haldenfläche einer alten Erzabbaustätte als Sonderlebensraum für die Pflanzen- und Tierwelt
Größe: 1,3 ha
Lage: Südlich von Wilnsdorf
Maßnahmen:
- Freistellung des Aufschüttungs-/Haldenbereichs von übermäßig aufkommenden Laub- und Nadelgehölzen (insbesondere Fichte, Pappel, Birke) zur Erhaltung der Artenvielfalt und Offenhaltung des Lebensraums ; Abtransport des Schnittgutes
 - Erhaltung und Förderung einzelner aufkommender Kiefern
 - Erhaltung und Förderung der Heidestrukturen und lückigen Magerrasen durch extensive Beweidung
 - Kleinflächiges Abschieben der Vegetationsnarbe und Humusschicht im Haldenbereich zur Erhöhung der Strukturvielfalt und Förderung wärme liebender Tierarten (Insekten, Reptilien)
- S 56 Beschreibung: Aufschüttungs-/Haldenflächen einer alten Erzabbaustätte als Sonderlebensraum für die Pflanzen- und Tierwelt (2 Flächen)
Größe: 0,4 ha
Lage: Südlich von Wilnsdorf
Maßnahmen:
- Freistellung des Aufschüttungs-/Haldenbereichs von übermäßig aufkommenden Laub- und Nadelgehölzen (insbesondere Fichte) zur Erhaltung der Artenvielfalt und Offenhaltung; Abtransport des Schnittgutes
 - Erhaltung und Förderung einzelner aufkommender Kiefern
 - Kleinflächiges Abschieben der Vegetationsnarbe und Humusschicht im Haldenbereich zur Erhöhung der Strukturvielfalt und Förderung wärme liebender Tierarten (Insekten, Reptilien)
- S 57 Beschreibung: Zugefallenes Stollenmundloch der Grube Friedrich Wilhelm
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Wilnsdorf
Maßnahmen:
- Wiedereröffnung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien
 - Entfernung des Schlagabraums aus dem Muldenbereich
- S 58 Beschreibung: Kulturhistorisch bedeutsame Hohlwege als Bodendenkmal der Siedlungsgeschichte mit hoher Bedeutung für das Landschaftsbild
Größe: 0,6 ha
Lage: südlich von Wilnsdorf
Maßnahmen:
- Ablagerung von bei Einschlagmaßnahmen anfallendem Schnittgut außerhalb der Hohlwegbereiche zur Erhaltung der visuellen Einsehbarkeit
- S 59 Beschreibung: Zugefallenes Stollenmundloch
Größe: 0,1 ha
Lage: Nordöstlich von Anzhausen
Maßnahmen:
- Wiedereröffnung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien
 - Regelmäßige Entfernung des Schlagabraums aus dem Muldenbereich
- S 60 Beschreibung: Struktureicher Feuchtwaldbereich (bachbegleitender Erlenwald) mit Quellmulde und naturnahem Fließgewässer (gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG)
Größe: 0,5 ha
Lage: nördlich von Rudersdorf, nördlich des Mühlenbachtals
Maßnahmen:
- Erhaltung und Förderung einzelner Alt- und Totholzbäume über die Abtriebsphase hinaus als Lebensraum für höhlen- und holzbewohnende Tierarten (u.a. Spechte, Fledermäuse, Käfer)
 - Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung unter Ausrichtung auf die natürliche Waldgesellschaft einschließlich ihrer Nebenbaumarten sowie auf alters- und strukturdiverse Bestände
 - Renaturierung des Quellbereiches

- S 61 Beschreibung: Strukturreicher, älterer alt- und totholzreicher Laubmischwald (Eichen-Buchenwald mit alten Bergahornen, bachbegleitende Erlen, Stechpalme, Hainbuche) mit mehreren Quellmulden und naturnahem Fließgewässer (gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG) mit hoher Bedeutung als Lebensraum für Höhlen- und Totholzbewohner;
- Größe: 4,7 ha
Lage: östlich von Rödgen am Rosenwald
- Maßnahmen:**
- **Erhaltung und Förderung einzelner Alt- und Totholzbäume über die Abtriebsphase hinaus als Lebensraum für höhlen- und holzbewohnende Tierarten (u.a. Spechte, Fledermäuse, Käfer)**
 - **Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung unter Ausrichtung auf die natürliche Waldgesellschaft einschließlich ihrer Nebenbaumarten sowie auf alters- und strukturdiverse Bestände**
 - **Anlage strukturreicher Waldmäntel an den Außenrändern**
 - **Partieller Nutzungsverzicht in Quellbereichen zur Entwicklung und Förderung der naturnahen Bestockung**
- S 62 Beschreibung: Strukturreicher hochwaldartig und niederwaldartig genutzter Laubmischwald (Eiche-Birke-Niederwald, Eichen-Buchenwald, Alteichenbestand, bachbegleitender Erlensaum, Moorbirkenbestände, Hainbuchen) mit mehreren Quellmulden und naturnahem Fließgewässer (gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG) mit hoher Bedeutung als Lebensraum für Tier- und Pflanzenarten der Feuchtwälder und Alt- und Totholzbewohner;
- Größe: 9,3 ha
Lage: östlich von Flammersbach im Flammersbachtal
- Maßnahmen:**
- **Erhaltung und Förderung einzelner Alt- und Totholzbäume über die Abtriebsphase hinaus als Lebensraum für höhlen- und holzbewohnende Tierarten (u.a. Spechte, Fledermäuse, Käfer)**
 - **Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung unter Ausrichtung auf die natürliche Waldgesellschaft einschließlich ihrer Nebenbaumarten sowie auf alters- und strukturdiverse Bestände**
 - **Anlage strukturreicher Waldmäntel an den Außenrändern**
 - **Erhaltung und Förderung der Niederwaldnutzung in ausschlagfähigen Beständen**
 - **Partieller Nutzungsverzicht in Quellbereichen zur Entwicklung und Förderung der naturnahen Bestockung**
- S 63 Beschreibung: Zugefallenes Stollenmundloch
- Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Wilnsdorf, am Krippenfeld
- Maßnahmen:**
- **Wiedereröffnung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien; ggf. Einbau einer Stollenmundsicherung**

- S 64 Beschreibung: Zugefallenes Stollenmundloch
Größe: 0,1 ha
Lage: nördlich Mittelwilden am Elkersberg,
Maßnahmen: • **Regelmäßige Entfernung des Schlagabraums aus dem Muldenbereich**
• **Wiedereröffnung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien**
- S 65 Beschreibung: Zugefallenes Stollenmundloch
Größe: 0,1 ha
Lage: nördlich Mittelwilden am Elkersberg,
Maßnahmen: • **Wiedereröffnung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien**
- S 66 Beschreibung: Zugefallenes Stollenmundloch
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Wilden am Bautenberg, an der Gemeindegrenze zu Burbach und Neunkirchen,
Maßnahmen: • **Wiedereröffnung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien**
- S 67 Beschreibung: Kulturhistorisch bedeutsame Hohlwege als Bodendenkmal der Siedlungsgeschichte mit hoher Bedeutung für das Landschaftsbild
Größe: 0,8 ha
Lage: östlich von Wilnsdorf nahe der Ortsrandlage,
Maßnahmen: • **Ablagerung von bei Einschlagmaßnahmen anfallendem Schnittgut außerhalb der Hohlwegbereiche zur Erhaltung der visuellen Einsehbarkeit**
- S 68 Beschreibung: Kulturhistorisch bedeutsamer Hohlweg als Bodendenkmal der Siedlungsgeschichte mit hoher Bedeutung für das Landschaftsbild
Größe: 0,1 ha
Lage: östlich von Wilnsdorf an der ehem. Grube Neue Hoffnung,
Maßnahmen: • **Ablagerung von bei Einschlagmaßnahmen anfallendem Schnittgut außerhalb der Hohlwegbereiche zur Erhaltung der visuellen Einsehbarkeit**
- S 69 Beschreibung: Älterer, südexponierter Eichenbestand (durchgewachsener Hauberg) mit hoher landschaftsökologischer und landschaftsästhetischer Bedeutung
Größe: 10,9 ha
Lage: westlich von Unterwilden an der Gemeindegrenze zu Neunkirchen,
Maßnahmen: • **Erhaltung und Förderung einzelner Alt- und Totholzbäume über die Abtriebsphase hinaus als Lebensraum für höhlen- und holzbewohnende Tierarten (u.a. Spechte, Fledermäuse, Käfer)**
• **Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung unter Ausrichtung auf die natürliche Waldgesellschaft einschließlich ihrer Nebenbaumarten sowie auf alters- und strukturdiverse Bestände**
- S 70 Beschreibung: Ehemaliger, wiedereröffneter Bergwerkstollen/Luftschutzstollen an einem Wirtschaftsweg mit eingebauter Stahlgittertür als Winterquartier für Fledermäuse und Amphibien;
Größe: 0,1 ha
Lage: östlich von Wilgersdorf an der Ortsrandlage,
Maßnahmen: • **Dauerhafte Sicherung und Offenhaltung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien**
• **Jährliche Kontrolle der Zugängigkeit der Einflug- und Eintrittsöffnungen für Fledermäuse und Amphibien**
- S 71 Beschreibung: Ehemaliger, wiedereröffneter Bergwerkstollen der Grube Marie mit eingebauter Stahlgittertür als Winterquartier für Fledermäuse und Amphibien;
Größe: 0,1 ha
Lage: südlich von Wilgersdorf an der Kalteiche,

- Maßnahmen:**
- **Dauerhafte Sicherung und Offenhaltung des Stollens als Winterlebensraum für u.a. Fledermäuse und Amphibien**
 - **Jährliche Kontrolle der Zugängigkeit der Einflug- und Eintrittsöffnungen für Fledermäuse und Amphibien**